



Statistische Berichte

Kennziffer
F II 1 m
1/2013

Baugenehmigungen in Bayern im Januar 2013





Alle Veröffentlichungen im Internet unter
www.statistik.bayern.de/veroeffentlichungen

Diesen Code einfach mit der entsprechenden App scannen, um zum angegebenen Link zu gelangen.

Kostenlos

ist der Download von allen Statistischen Berichten (meist PDF- und Excel-Format) sowie von „Bayern Daten“ und „Statistik kommunal“ (Informationelle Grundversorgung).

Newsletter-Service

Für Themenbereich/e anmelden. Information über Neuerscheinung/en wird per E-Mail aktuell übermittelt.

Kostenpflichtig

sind die links genannten Veröffentlichungen in gedruckter Form sowie die Druck- und Dateiausgaben (auch auf Datenträger) aller anderen Veröffentlichungen. Bestellung direkt im Internet oder beim Vertrieb, per E-Mail oder Fax.

Impressum

Statistische Berichte

bieten in tabellarischer Form neuestes Zahlenmaterial der jeweiligen Erhebung. Dieses wird, soweit erforderlich, methodisch erläutert und kurz kommentiert.

Herausgeber, Druck und Vertrieb

Bayerisches Landesamt für
Statistik und Datenverarbeitung
St.-Martin-Str. 47
81541 München

Vertrieb

E-Mail vertrieb@statistik.bayern.de
Telefon 089 2119-3205
Telefax 089 2119-3457
Internet www.statistik.bayern.de/veroeffentlichungen

Auskunftsdienst

E-Mail info@statistik.bayern.de
Telefon 089 2119-3218
Telefax 089 2119-3580

© Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung, München 2013

Alle Veröffentlichungen oder Daten sind Werke im Sinne von § 2 Urheberrechtsgesetz. Die Verwendung, Vervielfältigung und/oder Verbreitung von Veröffentlichungen oder Daten gleich welchen Mediums (Print, Datenträger, Datei etc.) – auch auszugsweise – ist nur mit Quellenangabe gestattet. Sie bedarf der vorherigen Genehmigung bei Nutzung für gewerbliche Zwecke, bei entgeltlicher Verbreitung oder bei Weitergabe an Dritte sowie bei Weiterverbreitung über elektronische Systeme und/oder Datenträger. Sofern in den Produkten auf das Vorhandensein von Copyrightrechten Dritter hingewiesen wird, sind die in deren Produkten ausgewiesenen Copyrightbestimmungen zu wahren. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Zeichenerklärung

- 0 mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
- nichts vorhanden oder keine Veränderung
- / keine Angabe, da Zahl nicht sicher genug
- Zahlenwert unbekannt, geheimzuhalten oder nicht rechenbar
- ... Angabe fällt später an
- x Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll
- () Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert erhebliche Fehler aufweisen kann
- p vorläufiges Ergebnis
- r berichtigtes Ergebnis
- s geschätztes Ergebnis
- D Durchschnitt
- ≙ entspricht

Auf- und Abrundungen

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsummen auf- bzw. abgerundet worden. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen zu den ausgewiesenen Endsummen ergeben. Bei der Aufgliederung der Gesamtheit in Prozent kann die Summe der Einzelwerte wegen Rundens vom Wert 100 % abweichen. Eine Abstimmung auf 100 % erfolgt im Allgemeinen nicht.

Inhaltsverzeichnis

Vorbemerkungen	5
Abbildungen und Tabellen	
Abb. 1 Genehmigte Wohnungen in Bayern seit Januar 2006	8
Abb. 2 Genehmigte Wohnungen in den Regierungsbezirken in Bayern im Januar 2013	8
Abb. 3 Genehmigte neue Nichtwohngebäude in Bayern im Januar 2013	8
Abb. 4 Genehmigte Wohnungen in den kreisfreien Städten und Landkreisen in Bayern im Januar 2013	9
Abb. 5 Genehmigte Wohnungen in neuen Wohngebäuden je 10 000 Einwohner in Bayern im Januar 2013.....	9
Abb. 6 Veranschlagte Baukosten je m ² Wohn- bzw. Nutzfläche im Neubau in Bayern im Januar 2008 und 2013.....	9
1. Baugenehmigungen in Bayern seit 1980	10
2. Baugenehmigungen in Bayern seit 2009 nach Monaten	11
3. Baugenehmigungen für Wohn- und Nichtwohngebäude in Bayern im Januar 2013 nach Gebäudearten und Bauherren	12
4. Baugenehmigungen für Wohn- und Nichtwohngebäude in Bayern im Januar 2013 nach Kreisen	14
5. Baugenehmigungen für neue Wohn- und Nichtwohngebäude im Fertigteilbau in Bayern im Januar 2013 nach Gebäudearten und Bauherren	22
6. Baugenehmigungen für neue Wohngebäude in Bayern im Januar 2013 nach Regierungsbezirken, Gebäudearten und privaten Haushalten als Bauherren	23
7. Baugenehmigungen für neue Wohngebäude im Freistellungs- bzw. Zustimmungsverfahren in Bayern im Januar 2013 nach Regierungsbezirken, Gebäudearten und privaten Haushalten als Bauherren	24
8. Baugenehmigungen für neue Wohn- und Nichtwohngebäude in Bayern im Januar 2013 nach Gebäudearten, Regierungsbezirken und der vorwiegenden Art der Beheizung	25
9. Baugenehmigungen für neue Wohn- und Nichtwohngebäude in Bayern im Januar 2013 nach Gebäudearten, Regierungsbezirken und der verwendeten primären Energie für Heizung	26
10. Baugenehmigungen für neue Wohn- und Nichtwohngebäude in Bayern im Januar 2013 nach Gebäudearten, Regierungsbezirken und der verwendeten sekundären Energie für Heizung	28
11. Baugenehmigungen für neue Wohn- und Nichtwohngebäude in Bayern im Januar 2013 nach Gebäudearten und dem überwiegend verwendeten Baustoff	30

Vorbemerkungen

Die Statistiken der Bautätigkeit im Hochbau sind angeordnet durch das Gesetz über die Statistik der Bautätigkeit im Hochbau und die Fortschreibung des Wohnungsbestandes (Hochbaustatistikgesetz - HBauStatG) vom 05.05.1998 (BGBl I 1998, 869) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22.01.1987 (BGBl I 1987, 462 (565)), jeweils in der aktuellen Fassung. Die Hochbaustatistik erstreckt sich auf genehmigungs- oder zustimmungsbedürftige, sowie kenntnisgabe-, anzeigepflichtige oder einem Genehmigungsverfahren (gemäß Art. 58 der Bayerischen Bauordnung) unterliegende Baumaßnahmen, bei denen Wohnraum oder sonstiger Nutzraum geschaffen oder verändert wird. Nicht einbezogen werden Baumaßnahmen an Nichtwohngebäuden (ohne Wohnraum) bis zu einem Volumen von 350 Kubikmeter Rauminhalt oder bis zu 18.000 Euro veranschlagte Kosten des Bauwerks.

Methodische Hinweise

Die monatliche Baugenehmigungsstatistik basiert auf den von den Bauaufsichtsbehörden abgegebenen Meldungen, die nicht immer zeitgerecht übermittelt werden. Die Ergebnisse berücksichtigen daher nur diejenigen Bauvorhaben, zu denen im Berichtszeitraum die Baugenehmigung übersandt wurde. Hieraus können sich Unterschiede zwischen den Ergebnissen der Baugenehmigungsstatistik und dem tatsächlichen Baugenehmigungsgeschehen in den einzelnen Monaten ergeben. Bei der Interpretation der Ergebnisse des vorliegenden Monatsberichts sollte deshalb ihr vorläufiger Charakter berücksichtigt werden.

Abweichungen zwischen Summen und addierten Einzelwerten ergeben sich aus dem Runden von Einzelwerten. Abweichungen zwischen aufsummierten Monatswerten und dem Jahresergebnis erklären sich zudem aus nachträglichen Änderungen zum Bebauungsplan (sog. Tekturen), die zur Jahresaufbereitung eingearbeitet werden. Diese Korrekturen können somit nur in der Jahressumme und nicht in den einzelnen Monaten bzw. Vierteljahren ausgewiesen werden.

Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden können zur Verringerung der Anzahl der Wohnungen, Wohnräume bzw. der Wohn- oder Nutzfläche führen. Dadurch können in den Tabellen auch negative Werte stehen.

Ausgewählte Begriffe

Erhebungseinheit ist das Gebäude bzw. die Baumaßnahme an einem bestehenden Gebäude. Unter der **Errichtung neuer Gebäude** werden Neu- und Wiederaufbauten verstanden. Als Wiederaufbau gilt der Aufbau zerstörter oder abgerissener Gebäude ab Oberkante des noch vorhandenen Kellergeschosses. **Baumaßnahmen** an bestehenden Gebäuden sind bauliche Veränderungen an bereits existierenden Gebäuden durch Umbau-, Ausbau-, Erweiterungs- oder Wiederherstellungsmaßnahmen.

Als **Gebäude** gelten gemäß der Systematik der Bauwerke selbstständig benutzbare, überdachte Bauwerke, die auf Dauer errichtet sind und die von Menschen betreten werden können und geeignet oder bestimmt sind, dem Schutz von Menschen, Tieren oder Sachen zu dienen. Dabei kommt es nicht auf die Umschließung durch Wände an; die Überdachung allein ist ausreichend. Gebäude im Sinne der Systematik sind auch selbstständig benutzbare unterirdische Bauwerke, wie z.B. unterirdische Krankenhäuser, Ladenzentren und Tiefgaragen.

Keine Gebäude und damit nicht Erhebungseinheit in der Bautätigkeitsstatistik sind behelfsmäßige Nichtwohnbauten und freistehende selbstständige Konstruktionen. Unterkünfte, wie z. B. Baracken, Gartenlauben, Behelfsheime u. dgl. werden, wenn sie nur für begrenzte Dauer errichtet und/oder von geringem Wohnwert sind, ebenfalls nicht erfasst; gleiches gilt für Wohncontainer. Dagegen werden Ferien-, Sommer- und Wochenendhäuser, sofern sie als Gebäude gelten und eine Mindestgröße von 50 m² aufweisen, in die Erhebung einbezogen.

Ein Bauwerk gilt als **Fertigteilbau**, wenn überwiegend geschosshohe oder raumbreite tragende Fertigteile für Außen- oder Innenwände verwendet werden. Hierbei ist notwendig, dass der überwiegende Teil der tragenden Konstruktion (gemessen am Rauminhalt) aus Fertigteilen besteht. Für die Beurteilung „überwiegend“ sind die meist konventionell errichteten Fundamente oder Kellergeschosse mit zu berücksichtigen. Als **konventionelle Bauten** gelten Bauvorhaben, die nicht aus Fertigteilen im obigen Sinne zusammengefügt sind.

Wohngebäude sind Gebäude, die mindestens zur Hälfte (gemessen am Anteil der Wohnfläche an der Nutzfläche gemäß DIN 277) Wohnzwecken dienen. Zu den Wohngebäuden zählen auch Ferien-, Sommer- und Wochenendhäuser mit einer Mindestgröße von 50 m² Wohnfläche.

Wohngebäude mit Eigentumswohnungen sind Wohngebäude, die Wohneinheiten enthalten, an denen durch Eintragung im Wohnungsgrundbuch Sondereigentum nach den Vorschriften des Wohnungseigentumsgesetzes begründet ist oder werden soll. Entsprechend den Vorschriften des Wohnungseigentumsgesetzes besteht ein Wohngebäude entweder ausschließlich aus Eigentumswohnungen oder es befindet sich überhaupt keine Eigentumswohnung darin. Maßgebend ist die Absicht des Bauherren zum Zeitpunkt der Baugenehmigung. Ein „Wohngebäude mit Eigentumswohnungen“ liegt auch dann vor, wenn der Bauherr beabsichtigt, einen Teil oder alle der im Grundbuch als Eigentumswohnungen nachzuweisenden Wohnungen zu vermieten.

Wohnheime sind Wohngebäude, die primär den Wohnbedürfnissen bestimmter Bevölkerungskreise dienen (z.B. Studentenwohnheim, Seniorenwohnheim). Wohnheime besitzen Gemeinschaftsräume. Die Bewohnerinnen/Bewohner von Wohnheimen führen einen eigenen Haushalt. Die Zuordnung eines Gebäudes zu den Wohnheimen oder den Anstaltsgebäuden (Nichtwohngebäude) hängt von der primären Zweckbestimmung des Gebäudes ab. So zählen zu den Wohnheimen (Wohngebäuden) z. B. Studentenheime, Heime für Pflegepersonal, Alten- und Altenwohnheime, Schülerwohnheime und Behindertenheime, bei denen das Wohnen im Vordergrund steht. Dagegen gelten u. a. Altenpflege- und Krankenheime, Säuglings-, Erziehungs- und Müttergenesungsheime, Heime von Unterrichtsanstalten sowie Heime für die Eingliederung und Pflege Behinderter als Nichtwohngebäude.

Nichtwohngebäude sind Gebäude, die überwiegend (mindestens zu mehr als der Hälfte der Nutzfläche) Nichtwohnzwecken dienen. Zu den Nichtwohngebäuden zählen Anstaltsgebäude, Büro- und Verwaltungsgebäude, landwirtschaftliche Betriebsgebäude, nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude (wie Fabrikgebäude, Handelsgebäude, Hotels u. dgl.) und sonstige Nichtwohngebäude (wie Schulgebäude, Kindertagesstätten, Sporthallen). Bei gemischter Nutzung (z. B. Rechtsanwalts- und Arztpraxen) ist nur die Zweckbestimmung anzugeben, die gemessen an der zurechenbaren Nutzfläche überwiegt (Schwerpunkt).

Haustyp des Wohngebäudes: Ein **Einzelhaus** ist ein einzelnes, freistehendes Wohngebäude. Es kann auch aus mehreren Gebäudeteilen bestehen. Ein Einzelhaus kann ein Ein-, Zwei- oder Mehrfamilienhaus sein. Ein **Doppelhaus** besteht aus zwei Wand an Wand gebauten Wohngebäuden, die durch massive und vom Keller bis zum Dach reichende Wände (Brandmauern) getrennt sind. Diese Gebäude können Ein-, Zwei- oder Mehrfamilienhäuser sein. Ein **gereihtes Haus** ist ein Wohngebäude, das mit mindestens zwei anderen Gebäuden aneinander gebaut ist, unabhängig davon, ob es sich dabei um Ein- oder Mehrfamilienhäuser handelt. Die Gebäude müssen nicht baugleich sein, sie können auch seitlich oder in der Höhe versetzt sein. Reiheneckhäuser zählen auch hierzu. Wohngebäude, die sich nicht in die vorgegebene Typisierung einordnen lassen, sind der Gruppe „**Sonstiger Haustyp**“ zuzurechnen (z. B. terrassenförmige Wohnhügel).

Überwiegend verwendeter Baustoff ist derjenige, der bei der Erstellung der tragenden Konstruktion des Gebäudes überwiegend Verwendung findet.

Bei der Angabe zur **verwendeten Energie** für die Heizung wird unterschieden in **primäre** und **sekundäre** Energie. Als **primäre Energie** gilt die bezogen auf den Energieanteil überwiegende Energiequelle, als **sekundäre Energie** die weitere, nachrangig eingesetzte Energiequelle. Bei mehr als zwei Energiequellen werden nur die beiden überwiegend genutzten Quellen entsprechend ihres Anteils (primär/sekundär) angegeben. Die Angabe zur sekundären Heizenergie ist nur erforderlich, wenn mindestens eine weitere Energie für die Beheizung eingesetzt wird. Für Gebäude, die aufgrund ihrer guten Wärmedämmung nicht über ein klassisches Heizsystem, sondern nur über Lüftungsanlagen verfügen (z.B. Passivhäuser oder Plus-Energie-Häuser), ist bei der primär verwendeten Heizenergie „**keine**“ angegeben.

Bei Beheizung durch eine **Wärmepumpe** ist die Art der hierzu überwiegend genutzten Wärmequelle anzugeben. Unterschieden werden die Wärmequellen **Erde (Geothermie)**, **Luft (Aerothermie)** und **Wasser (Hydrothermie)**, wobei die Thermiearten Aerothermie und Hydrothermie im Erhebungsbogen für Baugenehmigungen unter dem Oberbegriff **Umweltthermie** zusammengefasst werden. Wenn die Wärmepumpe überwiegend andere Wärmequellen nutzt (wie z.B. Abwärme oder Solarwärme), ist **Sonstige Energie** anzugeben. Sofern Tiefengeothermie über ein Fernwärmenetz genutzt wird, ist Fernwärme anzugeben. - **Solarthermie** ist die durch Nutzung der Solarstrahlung technisch nutzbar gemachte Wärme für Warmwasser und ggf. auch Heizung. **Holz** umfasst auch z. B. Holzpellets. **Biogas/Biomethan** ist das Umwandlungsprodukt aus fester oder flüssiger Biomasse. **Gas** umfasst auch Erdgas mit Beimischungen von Biogas in Erdgasqualität (**Biomethan**). Ist die ausschließliche Nutzung von Biomethan oder anderem Biogas vorgesehen, ist die Position **Biogas/Biomethan** auszuwählen. Andere Formen der Energiegewinnung aus Biomasse sind unter die Position **Sonstige Biomasse** zu subsumieren. Der Kategorie **Sonstige Energie** sind alle verbleibenden Energiearten zuzuordnen (wie z. B. Flüssiggas, Koks/Kohle und Briketts).

Der **Rauminhalt** von Bauwerken ist das von den äußeren Begrenzungsflächen eines Gebäudes eingeschlossene Volumen (Bruttorauminhalt), d.h. das Produkt aus der überbauten Fläche und der anzusetzenden Höhe, inkl. des Rauminhalts der Konstruktion (DIN 277 Teil 1 in der jeweils gültigen Fassung).

Vollgeschoss sind Geschosse im Sinne der in den Landesbauordnungen festgelegten Definitionen (siehe § 20 Abs. 1 BauNVO). Kellergeschosse und Dachgeschosse gelten i. d. R. nicht als Vollgeschosse.

Als **Nutzfläche** in der Bautätigkeitsstatistik gilt entsprechend DIN 277 derjenige Teil der Netto-Grundfläche, welcher der Zweckbestimmung und Nutzung des Bauwerks dient, allerdings abzüglich der Wohnfläche. **Nicht** zur Nutzfläche gehören die technische Funktionsfläche (Fläche der Räume für betriebstechnische Anlagen) sowie die Verkehrsfläche (Flächen zur Verkehrserschließung und -sicherung, wie z. B. Flure, Hallen, Treppen, Aufzugsschächte usw.).

Die **Wohnfläche** (zu berechnen nach der Wohnflächenverordnung (WoFIV vom 25. November 2003, in der jeweils aktuellen Fassung)) umfasst die Grundflächen der Räume, die ausschließlich zu dieser Wohnung gehören, also die Flächen von Wohn- und Schlafräumen, Küchen und Nebenräumen (z. B. Dielen, Abstellräume und Bäder) innerhalb der Wohnung. Die Wohnfläche eines Wohnheims umfasst die Grundflächen der Räume, die zur alleinigen und gemeinschaftlichen Nutzung durch die Bewohner bestimmt sind. Zur Wohnfläche gehören auch die Grundflächen von Wintergärten, Schwimmbädern und ähnlichen nach allen Seiten geschlossenen Räumen sowie Balkonen, Loggien, Dachgärten und Terrassen, wenn sie ausschließlich zu der Wohnung oder dem Wohnheim gehören. **Nicht** zur Wohnfläche (und somit zur **Nutzfläche**) zählen die Grundflächen von Zubehörräumen (z. B. Kellerräumen, Abstellräumen außerhalb der Wohnung, Waschküchen, Bodenräumen, Trockenräumen, Garagen und Geschäftsräumen).

Unter einer **Wohnung** sind nach außen abgeschlossene, zu Wohnzwecken bestimmte, in der Regel zusammenliegende Räume zu verstehen, die die Führung eines eigenen Haushalts ermöglichen. Wohnungen haben einen eigenen Eingang unmittelbar vom Freien, von einem Treppenhaus oder einem Vorraum. Zur Wohnung können aber auch außerhalb des eigentlichen Wohnungsabschlusses liegende, zu Wohnzwecken ausgebaute Keller- oder Bodenräume (z. B. Mansarden) gehören.

Die **Zahl der Räume** umfasst alle Wohn-, Ess- und Schlafzimmer und andere separate Räume (z. B. bewohnbare Keller- und Bodenräume) von mindestens 6 m² Wohnfläche sowie abgeschlossene Küchen unabhängig von deren Größe. Bad, Toilette, Flur und Wirtschaftsräume werden grundsätzlich nicht mitgezählt. Ein Wohnzimmer mit einer Essecke, Schlaf- oder Kochnische ist als ein Raum zu zählen.

Veranschlagte Kosten des Bauwerkes sind die Kosten des Bauwerkes gemäß DIN 276 (in der jeweils gültigen Fassung) als Summe der Kostengruppen 300 und 400. Baukosten im Sinne der Bautätigkeitsstatistik sind somit die Kosten der Baukonstruktionen (einschl. Erdarbeiten und baukonstruktive Einbauten) sowie die Kosten der technischen Anlagen. Kosten für nicht fest verbundene Einbauten, die nicht Bestandteil des Bauwerkes sind, wie Großrechenanlagen oder industrielle Produktionsanlagen, sind nicht einzubeziehen. Die Umsatzsteuer ist in den veranschlagten Kosten enthalten.

Abb. 1

Genehmigte Wohnungen in Bayern seit Januar 2006

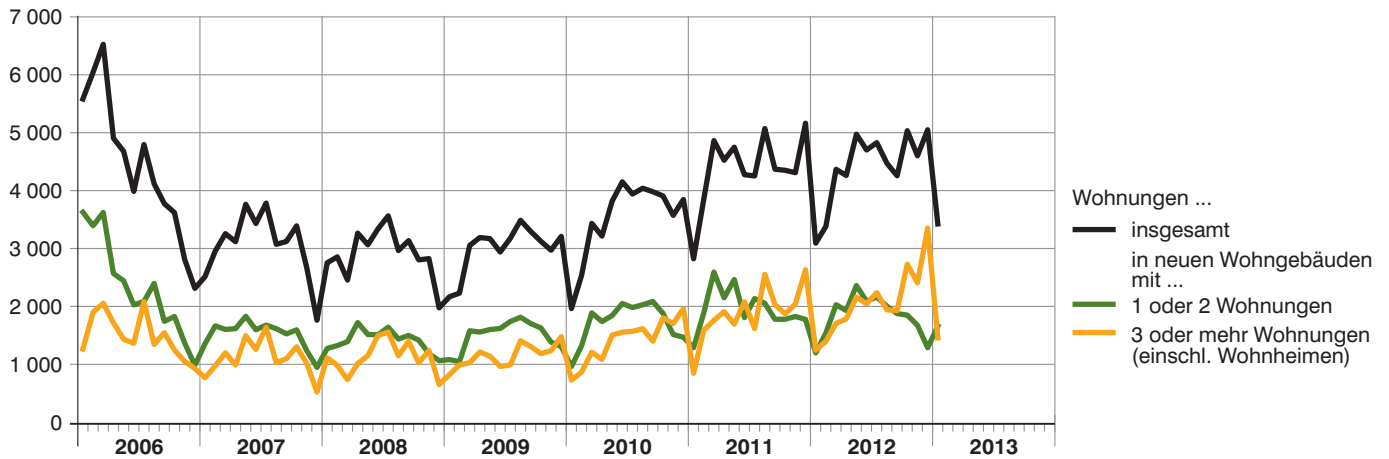


Abb. 2

Genehmigte Wohnungen in den Regierungsbezirken in Bayern im Januar 2013

Veränderung gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres in Prozent

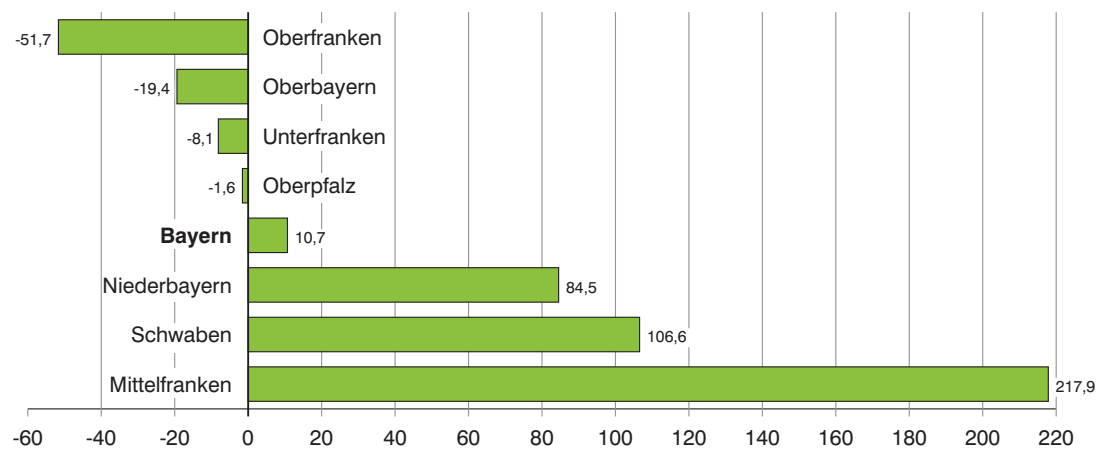


Abb. 3

Genehmigte neue Nichtwohngebäude in Bayern im Januar 2013

Veränderung gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres in Prozent

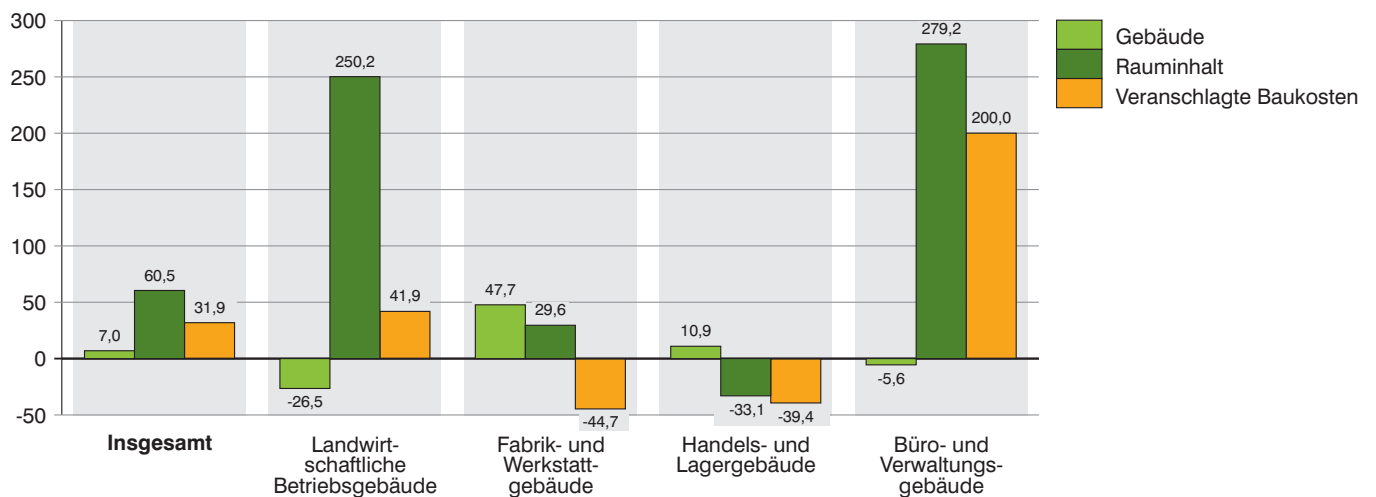


Abb. 4

Genehmigte Wohnungen in den kreisfreien Städten und Landkreisen in Bayern im Januar 2013

Veränderung gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres in Prozent

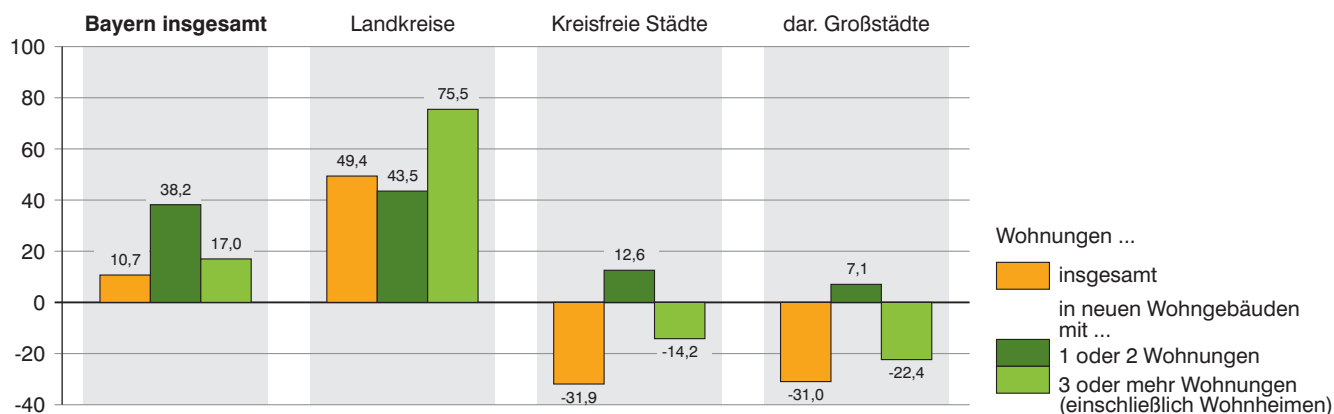


Abb. 5

Genehmigte Wohnungen in neuen Wohngebäuden je 10 000 Einwohner in Bayern im Januar 2013

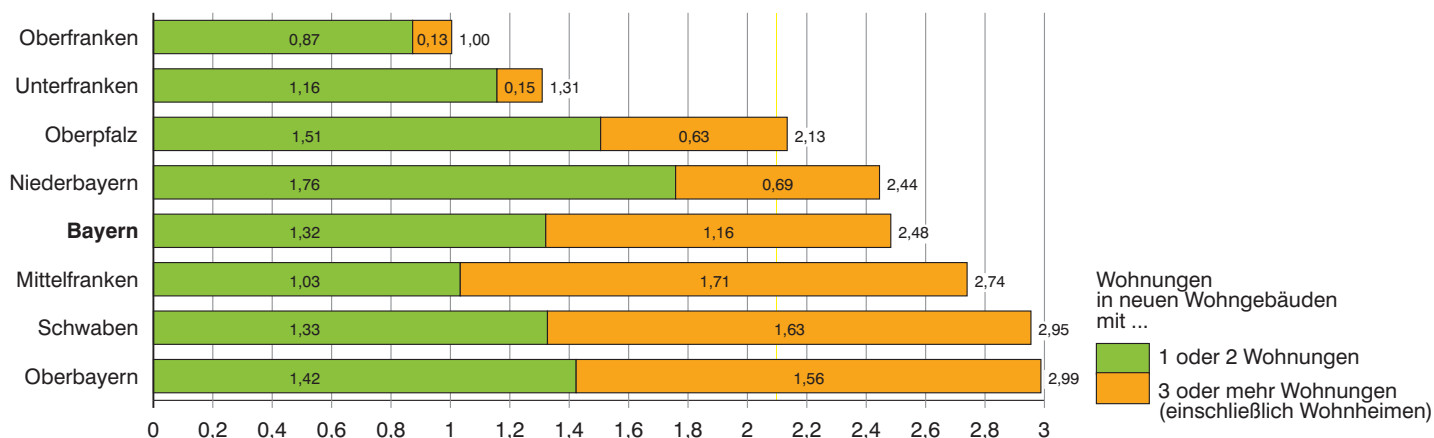
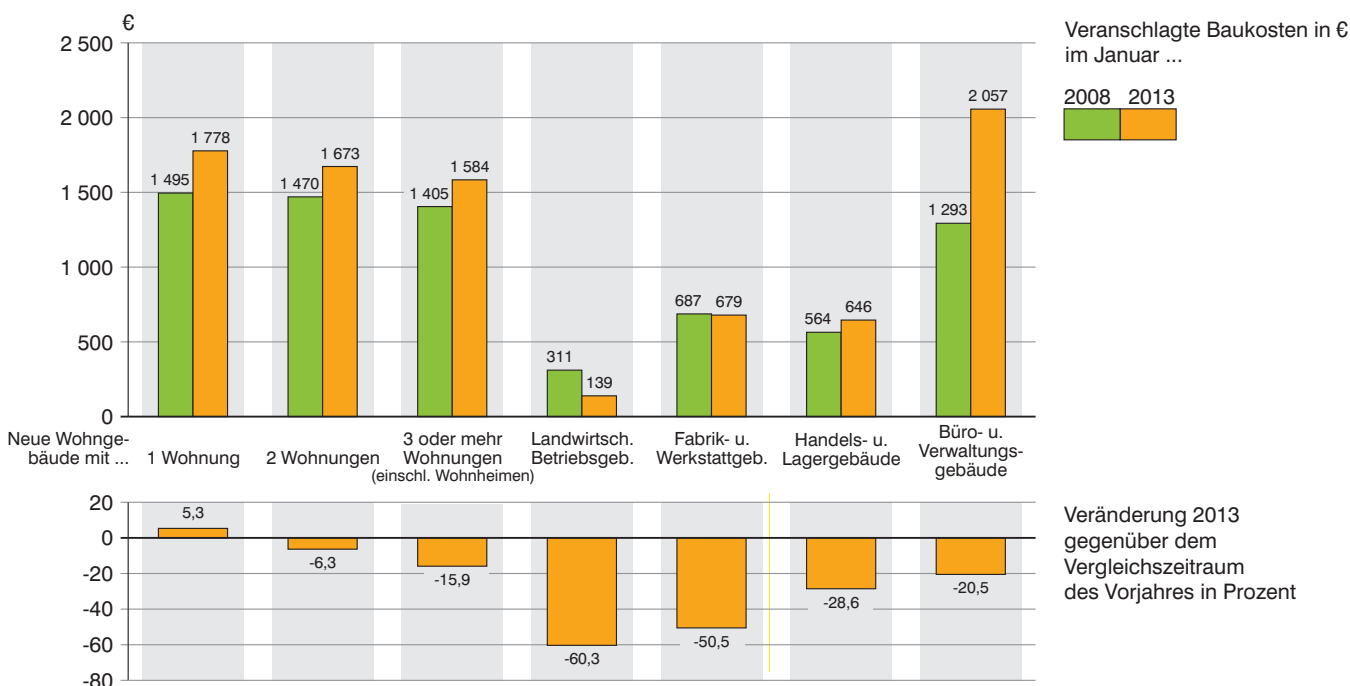


Abb. 6

Veranschlagte Baukosten je m² Wohn- bzw. Nutzfläche im Neubau in Bayern im Januar 2008 und 2013



2. Baugenehmigungen in Bayern seit 2009 nach Monaten

Berichtszeitraum	Errichtung neuer Gebäude								Wohnungen ins- gesamt ³⁾
	Wohnbau ¹⁾				Nichtwohnbau				
	Gebäude	Rauminhalt	Wohnungen	Veranschlagte Kosten der Bauwerke ²⁾	Gebäude	Rauminhalt	Nutzfläche	Veranschlagte Kosten der Bauwerke ²⁾	
	Anzahl	1 000 m ³	Anzahl	1 000 €	Anzahl	1 000 m ³	100 m ²	1 000 €	
2009 Januar	1 107	1 365	1 923	341 602	464	3 741	5 076	435 772	2 171
Februar	1 068	1 355	2 060	347 864	468	2 625	4 221	382 575	2 236
März	1 585	1 933	2 626	494 537	705	3 761	5 715	500 847	3 056
April	1 548	1 901	2 788	482 339	791	3 401	4 984	476 845	3 192
Mai	1 593	1 949	2 760	501 758	701	4 113	5 275	390 941	3 173
Juni	1 585	1 903	2 603	495 991	722	3 548	5 403	410 456	2 943
Juli	1 712	2 076	2 749	539 351	883	4 035	6 415	512 656	3 181
August	1 824	2 250	3 238	580 126	794	4 174	6 615	566 706	3 488
September ..	1 706	2 066	3 028	534 346	740	3 595	5 389	505 410	3 297
Oktober	1 634	1 982	2 831	518 365	851	4 675	6 959	600 359	3 127
November ...	1 412	1 757	2 637	457 445	774	3 885	5 925	506 430	2 974
Dezember ...	1 368	1 774	2 804	452 157	695	4 955	7 560	965 960	3 212
2010 Januar	979	1 185	1 711	316 232	462	2 158	3 437	336 290	1 970
Februar	1 327	1 577	2 210	408 739	586	3 325	4 473	329 278	2 544
März	1 881	2 290	3 116	602 144	916	3 958	5 757	549 603	3 435
April	1 702	1 973	2 843	521 615	961	3 973	5 772	353 771	3 217
Mai	1 833	2 242	3 362	595 310	1 062	5 442	7 733	597 155	3 818
Juni	2 044	2 430	3 621	639 493	957	4 029	6 266	456 707	4 150
Juli	1 978	2 335	3 565	623 034	857	3 746	5 433	398 711	3 940
August	2 058	2 447	3 661	653 032	888	3 697	5 859	417 704	4 040
September ..	2 087	2 453	3 500	647 989	827	6 822	7 745	559 899	3 980
Oktober	1 900	2 353	3 700	646 812	817	4 548	6 354	561 457	3 907
November ...	1 615	2 062	3 235	600 440	707	3 955	6 061	378 643	3 573
Dezember ...	1 575	1 957	3 445	557 789	693	3 757	6 011	584 743	3 846
2011 Januar	1 314	1 558	2 152	447 505	476	2 421	3 669	290 954	2 826
Februar	1 927	2 364	3 494	677 382	634	4 260	6 147	591 976	3 846
März	2 607	3 048	4 364	831 793	878	4 644	7 183	658 777	4 860
April	2 203	2 743	4 072	763 626	869	4 593	6 664	636 846	4 521
Mai	2 441	2 863	4 173	789 605	1 027	4 969	7 587	620 696	4 746
Juni	1 849	2 411	3 901	681 721	832	4 462	6 667	583 740	4 272
Juli	2 186	2 703	3 767	753 990	844	3 798	6 325	448 920	4 252
August	2 139	2 718	4 620	787 661	920	4 694	6 520	567 062	5 066
September ..	1 851	2 443	3 823	722 361	834	4 792	7 001	623 744	4 367
Oktober	1 832	2 347	3 666	672 284	930	4 100	6 177	556 559	4 349
November ...	1 901	2 402	3 882	726 746	842	4 979	6 937	658 992	4 307
Dezember ...	1 908	2 679	4 421	755 047	692	5 805	8 120	948 063	5 159
2012 ⁴⁾ Januar	1 241	1 503	2 461	455 593	460	2 888	3 813	407 838	3 095
Februar	1 599	2 032	2 959	582 323	589	4 068	5 934	520 016	3 383
März	2 052	2 557	3 751	736 842	802	3 857	5 822	414 071	4 366
April	1 973	2 446	3 727	706 027	788	3 888	5 704	499 503	4 259
Mai	2 384	2 973	4 535	870 192	959	5 046	7 305	635 718	4 969
Juni	2 142	2 667	4 147	770 499	906	6 411	8 846	715 635	4 698
Juli	2 242	2 887	4 413	817 895	848	4 377	6 496	684 758	4 824
August	2 025	2 606	3 956	750 459	744	4 015	5 929	579 961	4 469
September ..	1 946	2 484	3 818	704 410	692	3 776	5 591	507 590	4 254
Oktober	1 930	2 619	4 591	771 261	743	4 682	6 673	716 039	5 030
November ...	1 795	2 450	4 096	717 369	625	3 774	5 605	626 966	4 598
Dezember ...	1 486	2 361	4 650	710 182	554	3 463	5 020	518 180	5 046
2013 Januar	1 701	2 139	3 135	623 190	492	4 634	6 831	537 802	3 426
Februar									
März									
April									
Mai									
Juni									
Juli									
August									
September ..									
Oktober									
November ...									
Dezember ...									

¹⁾ Einschl. Wohnheime. - ²⁾ Im Vergleich zu früheren Veröffentlichungen feststellbare Abweichungen im Ergebnissnachweis resultieren aus einer nachträglichen maschinellen Umsetzung der gemeldeten DM-Beträge in Euro-Werte in den Einzeldatensätzen. - ³⁾ In Wohn- und Nichtwohngebäuden einschl. Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden. - ⁴⁾ Ab Berichtsjahr 2012 werden die "Sonstigen Wohneinheiten" als Wohnungen erfasst.

3. Baugenehmigungen¹⁾ für Wohn- und Nichtwohngebäude

Lfd. Nr.	Gebäudeart Bauherr	Errichtung neuer				
		Gebäude	Rauminhalt	Nutzfläche	Wohnungen	
					insgesamt	Wohnfläche
Anzahl	1 000 m ³	100 m ²	Anzahl	100 m ²		
Wohnbau						
1	Wohngebäude mit 1 Wohnung	1 380	1 337	679	1 380	2 181
2	Wohngebäude mit 2 Wohnungen	144	190	89	288	319
3	Wohngebäude mit 3 oder mehr Wohnungen	176	610	194	1 419	1 143
4	Wohnheime	1	3	1	48	7
5	Wohngebäude insgesamt	1 701	2 139	962	3 135	3 650
6	darunter mit Eigentumswohnungen	115	419	115	995	818
7	im Freistellungs- bzw. Zustimmungsverfahren ²⁾	514	540	278	652	880
Von den Wohngebäuden entfielen auf:						
8	Öffentliche Bauherren	2	6	0	20	13
9	Unternehmen	381	681	231	1 441	1 262
10	davon Wohnungsunternehmen	339	599	187	1 277	1 123
11	Immobilienfonds	-	-	-	-	-
12	sonstige Unternehmen	42	82	44	164	139
13	Private Haushalte	1 318	1 453	731	1 674	2 376
14	Organisationen ohne Erwerbszweck	-	-	-	-	-
Nichtwohnbau						
15	Anstaltsgebäude	8	104	260	3	3
16	Büro- und Verwaltungsgebäude	17	493	838	2	2
17	Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	122	1 772	2 633	1	2
18	Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	298	1 944	2 591	17	16
19	darunter Fabrik- und Werkstattgebäude	65	1 016	1 052	5	7
20	Handels- und Lagergebäude	142	713	932	11	9
21	Hotels und Gaststätten	3	12	22	-	-
22	Sonstige Nichtwohngebäude	47	321	509	1	1
23	Nichtwohngebäude insgesamt	492	4 634	6 831	24	24
24	darunter im Freistellungs- bzw. Zustimmungsverfahren ²⁾	43	175	364	8	9
Von den Nichtwohngebäuden entfielen auf:						
25	Öffentliche Bauherren	42	278	498	-	-
26	Unternehmen	309	4 047	5 798	7	9
27	davon Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung, Fischerei	123	1 781	2 648	1	2
28	Produzierendes Gewerbe	82	1 288	1 315	1	2
29	Handel, Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe, Dienstleistungen, Verkehr und Nachrichtenübermittlung, Wohnungsunternehmen und Immobilienfonds	104	978	1 834	5	5
30	Private Haushalte	122	186	311	17	15
31	Organisationen ohne Erwerbszweck	19	124	224	-	-

¹⁾ Ab Berichtsjahr 2012 werden die "Sonstigen Wohneinheiten" als Wohnungen erfasst. - ¹⁾ Einschl. Küchen. - ²⁾ Genehmigungsfreistellung nach Artikel 58 bzw. bauauf

in Bayern im Januar 2013 nach Gebäudearten und Bauherren

Gebäude		Alle Baumaßnahmen						Lfd. Nr.
Wohnräume ¹⁾	Veranschlagte Kosten der Bauwerke	Gebäude/ Baumaßnahmen	Nutzfläche	Wohnungen		Wohnräume ¹⁾	Veranschlagte Kosten der Bauwerke	
				insgesamt	Wohnfläche			
Anzahl	1 000 €	Anzahl	100 m ²	Anzahl	100 m ²	Anzahl	1 000 €	

Wohnbau

8 421	387 694	X	X	X	X	X	X	X	1
1 302	53 365	X	X	X	X	X	X	X	2
4 715	181 400	X	X	X	X	X	X	X	3
48	731	8	- 2	21	19	72	5 059		4
14 486	623 190	2 325	932	3 387	4 026	15 745	696 538		5
3 313	127 601	167	111	1 050	877	3 475	136 805		6
3 557	154 458	547	282	661	893	3 601	156 967		7
56	2 510	5	1	22	13	58	4 204		8
5 156	199 204	426	232	1 488	1 307	5 282	209 999		9
4 640	175 886	366	196	1 301	1 152	4 722	183 800		10
-	-	1	-	- 1	0	1	257		11
516	23 318	59	36	188	155	559	25 942		12
9 274	421 476	1 886	700	1 877	2 699	10 398	479 923		13
-	-	8	0	-	7	7	2 412		14

Nichtwohnbau

7	44 605	16	268	3	3	8	50 841		15
7	172 358	47	923	2	0	- 14	201 321		16
7	36 605	162	2 674	7	10	38	40 116		17
61	171 593	461	2 870	24	29	95	223 513		18
26	71 435	107	1 153	11	21	60	88 458		19
33	60 182	206	1 063	11	6	32	76 569		20
-	5 114	34	46	- 2	- 2	- 12	21 195		21
3	112 641	115	600	3	- 3	- 27	165 075		22
85	537 802	801	7 335	39	37	100	680 866		23
30	39 264	58	386	10	12	40	42 627		24
-	96 333	88	554	-	0	- 1	142 813		25
29	374 679	464	6 127	20	11	45	426 035		26
7	37 184	158	2 687	3	4	13	39 842		27
6	82 513	126	1 464	4	7	19	101 827		28
16	254 982	180	1 975	13	1	13	284 366		29
56	20 865	196	363	23	33	91	31 132		30
-	45 925	53	290	- 4	- 7	- 35	80 886		31

sichtliche Zustimmung nach Artikel 73 der Bayerischen Bauordnung (BayBO).

4. Baugenehmigungen¹⁾ für Wohn- und Nichtwohngebäude

Schl.-Nr.	Gebiet	Errichtung neuer Wohngebäude								
		insgesamt ¹⁾					darunter mit 1 oder 2 Wohnungen			
		Gebäude	Raum-inhalt	Woh-nungen	Wohn-fläche	Veran-schlagte Kosten	Gebäude	Raum-inhalt	Woh-nungen	Wohn-fläche
		Anzahl	1 000 m ³	Anzahl	100 m ²	1 000 €	Anzahl	1 000 m ³	Anzahl	100 m ²

Zusammenstellung nach Regierungsbezirken

1	Oberbayern	664	889	1 331	1 534	278 711	579	580	634	951
2	Niederbayern	207	249	292	390	64 382	197	214	210	329
3	Oberpfalz	157	188	231	302	49 652	145	159	163	248
4	Oberfranken	85	85	107	144	24 486	82	80	93	134
5	Mittelfranken	192	229	472	427	62 353	166	140	178	249
6	Unterfranken	140	142	172	248	42 427	135	132	152	228
7	Schwaben	256	358	530	605	101 179	220	222	238	361
	Bayern	1 701	2 139	3 135	3 650	623 190	1 524	1 527	1 668	2 500
	Kreisfreie Städte	304	458	935	847	142 914	219	186	233	329
	darunter Großstädte ³⁾	226	358	785	676	114 220	156	122	167	224
	Landkreise	1 397	1 681	2 200	2 803	480 276	1 305	1 340	1 435	2 171

Regierungsbezirk Oberbayern

Kreisfreie Städte

161	Ingolstadt	23	34	43	53	9 501	19	20	21	31
162	München	94	120	221	230	50 607	73	60	78	107
163	Rosenheim	3	5	9	8	1 455	1	1	1	1
	Zusammen	120	159	273	291	61 563	93	80	100	140

Landkreise

171	Altötting	36	38	40	61	9 555	35	36	36	57
172	Berchtesgadener Land	4	15	26	23	.	2	2	2	3
173	Bad Tölz-Wolfratshausen	42	55	103	104	14 925	37	32	38	57
174	Dachau	38	46	52	72	13 800	34	36	38	59
175	Ebersberg	22	26	31	42	7 974	20	18	20	29
176	Eichstätt	18	31	44	51	8 159	12	15	12	23
177	Erding	27	32	34	49	9 102	26	30	31	45
178	Freising	17	18	24	29	5 288	16	15	17	26
179	Fürstenfeldbruck	64	60	70	93	18 074	62	58	64	89
180	Garmisch-Partenkirchen	2	8	13	11	.	1	1	1	2
181	Landsberg am Lech	28	31	44	54	8 633	26	25	32	45
182	Miesbach	17	24	24	39	7 691	16	21	17	34
183	Mühldorf a. Inn	12	13	15	24	3 371	12	13	15	24
184	München	61	140	297	280	47 579	44	42	45	70
185	Neuburg-Schrobenhausen	20	24	20	33	6 462	20	24	20	33
186	Pfaffenhofen a.d. Ilm	20	25	33	44	7 026	16	18	18	30
187	Rosenheim	45	49	67	80	15 006	43	40	51	67
188	Starnberg	31	42	44	70	13 133	29	34	32	55
189	Traunstein	21	27	30	42	8 232	20	24	24	37
190	Weilheim-Schongau	19	26	47	44	7 057	15	17	21	27
	Zusammen	544	730	1 058	1 243	217 148	486	500	534	811

1	Oberbayern	664	889	1 331	1 534	278 711	579	580	634	951
---	-------------------------	------------	------------	--------------	--------------	----------------	------------	------------	------------	------------

¹⁾ Ab Berichtsjahr 2012 werden die "Sonstigen Wohneinheiten" als Wohnungen erfasst. - ¹⁾ Einschl. Wohnheime. - ²⁾ Genehmigungsfreistellung nach Artikel 58 bzw. bauauf

in Bayern im Januar 2013 nach Kreisen

noch: Errichtung neuer Wohngebäude		Errichtung neuer Nichtwohngebäude					Alle Baumaßnahmen						Schl.-Nr.
darunter mit Eigentumswohnungen		Gebäude	Raum-inhalt	Nutz-fläche	Woh-nungen	Veran-schlagte Kosten	Gebäude/Baumaß-nahmen	Nutz-fläche	Woh-nungen	darunter im Frei-stellungs-bzw. Zu-stimmungs-verfahren ²⁾	Wohn-fläche	Veran-schlagte Kosten	
Gebäude	Woh-nungen												
Anzahl		1 000 m ³	100 m ²	Anzahl	1 000 €	Anzahl	100 m ²	Anzahl		100 m ²	1 000 €		

Zusammenstellung nach Regierungsbezirken

62	532	125	1 996	3 007	10	148 694	1 050	3 474	1 397	318	1 644	492 125	1
6	50	79	408	526	2	21 792	397	702	334	84	442	100 983	2
5	28	77	731	906	2	77 066	304	1 069	252	74	333	142 462	3
-	-	24	77	123	-	11 091	179	212	131	17	169	49 817	4
21	216	34	647	1 129	3	191 699	345	1 297	534	43	502	285 880	5
1	6	57	194	302	1	22 474	328	411	181	42	293	84 937	6
20	163	96	581	839	6	64 986	523	1 102	597	93	680	221 200	7
115	995	492	4 634	6 831	24	537 802	3 126	8 267	3 426	671	4 063	1 377 404	
52	404	58	1 108	1 712	4	280 751	582	1 990	1 003	33	963	503 298	
46	369	47	1 063	1 631	4	274 061	434	1 795	841	7	781	452 039	
63	591	434	3 526	5 119	20	257 051	2 544	6 277	2 423	638	3 100	874 106	

Regierungsbezirk Oberbayern

5	12	3	43	63	-	10 937	29	73	46	4	55	20 972	161
16	109	20	147	250	3	59 134	161	278	223	-	251	137 904	162
1	5	1	3	9	-	.	7	11	10	-	9	1 965	163
22	126	24	193	321	3	.	197	363	279	4	315	160 841	
1	4	7	1 260	1 897	-	.	51	1 918	39	23	62	21 062	171
-	-	5	33	38	-	2 600	18	86	30	-	27	10 071	172
5	65	6	12	32	-	1 664	65	51	110	16	115	17 851	173
2	6	2	9	12	1	.	51	43	57	16	77	17 479	174
2	11	4	21	34	-	4 441	32	48	32	11	44	13 231	175
4	24	6	95	110	-	5 129	32	119	47	4	52	14 128	176
-	-	4	31	54	-	7 550	38	85	35	5	53	17 997	177
1	2	4	7	10	1	1 345	28	20	28	5	35	.	178
1	3	4	10	19	1	2 912	82	53	72	59	95	21 396	179
1	12	-	-	-	-	-	2	9	13	-	11	.	180
2	12	4	6	14	1	838	44	35	46	20	59	10 321	181
1	7	3	12	18	-	649	27	41	21	3	37	9 171	182
-	-	12	115	137	-	9 351	34	148	16	5	25	13 941	183
14	216	7	85	158	-	14 681	83	193	298	56	287	64 856	184
-	-	6	9	15	-	2 618	36	31	27	5	41	11 234	185
1	3	2	10	14	-	.	26	22	34	4	45	13 353	186
1	13	6	26	45	2	4 586	63	73	72	37	85	21 885	187
1	9	3	8	18	-	1 267	57	43	53	11	80	17 649	188
1	6	9	9	19	-	2 301	48	35	34	11	49	14 514	189
2	13	7	45	43	1	4 072	36	57	54	23	50	11 895	190
40	406	101	1 803	2 686	7	.	853	3 111	1 118	314	1 329	331 284	
62	532	125	1 996	3 007	10	148 694	1 050	3 474	1 397	318	1 644	492 125	1

sichtliche Zustimmung nach Artikel 73 der Bayerischen Bauordnung (BayBO). - ³⁾ München, Nürnberg, Augsburg, Würzburg, Regensburg, Ingolstadt, Fürth, Erlangen.

Noch: 4. Baugenehmigungen^{*)} für Wohn- und Nichtwohngebäude

Schl.-Nr.	Gebiet	Errichtung neuer Wohngebäude								
		insgesamt ¹⁾					darunter mit 1 oder 2 Wohnungen			
		Gebäude	Raum-inhalt	Woh-nungen	Wohn-fläche	Veran-schlagte Kosten	Gebäude	Raum-inhalt	Woh-nungen	Wohn-fläche
		Anzahl	1 000 m ³	Anzahl	100 m ²	1 000 €	Anzahl	1 000 m ³	Anzahl	100 m ²

Regierungsbezirk Niederbayern

Kreisfreie Städte

261	Landshut	10	16	32	29	.	6	6	7	10
262	Passau	6	8	14	14	.	5	4	5	8
263	Straubing	9	9	12	15	2 486	8	7	8	12
	Zusammen	25	33	58	58	9 193	19	18	20	29

Landkreise

271	Deggendorf	11	11	12	21	2 963	11	11	12	21
272	Freyung-Grafenau	8	9	9	13	2 350	8	9	9	13
273	Kelheim	22	25	32	37	6 351	21	22	23	32
274	Landshut	39	41	40	62	10 305	39	41	40	62
275	Passau	35	53	68	85	13 668	32	35	33	58
276	Regen	9	10	9	16	2 408	9	10	9	16
277	Rottal-Inn	8	9	9	13	2 195	8	9	9	13
278	Straubing-Bogen	33	39	38	55	9 747	33	39	38	55
279	Dingolfing-Landau	17	20	17	29	5 202	17	20	17	29
	Zusammen	182	217	234	331	55 189	178	196	190	300
2	Niederbayern	207	249	292	390	64 382	197	214	210	329

Regierungsbezirk Oberpfalz

Kreisfreie Städte

361	Amberg	4	4	4	6	1 182	4	4	4	6
362	Regensburg	4	7	18	15	1 905	2	3	3	4
363	Weiden i.d.OPf.	12	18	26	31	4 779	10	10	10	18
	Zusammen	20	30	48	52	7 866	16	17	17	28

Landkreise

371	Amberg-Sulzbach	8	9	9	14	.	8	9	9	14
372	Cham	20	23	24	34	5 512	20	23	24	34
373	Neumarkt i.d.OPf.	35	41	51	67	11 836	31	33	35	53
374	Neustadt a.d.Waldnaab	17	17	19	27	4 378	17	17	19	27
375	Regensburg	37	41	45	63	10 723	36	39	39	59
376	Schwandorf	18	25	33	41	6 530	15	19	18	30
377	Tirschenreuth	2	2	2	3	.	2	2	2	3
	Zusammen	137	158	183	250	41 786	129	141	146	219
3	Oberpfalz	157	188	231	302	49 652	145	159	163	248

^{*)} Ab Berichtsjahr 2012 werden die "Sonstigen Wohneinheiten" als Wohnungen erfasst. - ¹⁾ Einschl. Wohnheime. - ²⁾ Genehmigungsfreistellung nach Artikel 58 bzw. bauauf

in Bayern im Januar 2013 nach Kreisen

noch: Errichtung neuer Wohngebäude		Errichtung neuer Nichtwohngebäude					Alle Baumaßnahmen						Schl.-Nr.
darunter mit Eigentumswohnungen		Gebäude	Raum-inhalt	Nutz-fläche	Woh-nungen	Veran-schlagte Kosten	Gebäude/Baumaß-nahmen	Nutz-fläche	Woh-nungen	darunter im Frei-stellungs-bzw. Zu-stimmungs-verfahren ²⁾	Wohn-fläche	Veran-schlagte Kosten	
Gebäude	Woh-nungen												
Anzahl		1 000 m ³	100 m ²	Anzahl	1 000 €	Anzahl	100 m ²	Anzahl		100 m ²	1 000 €		

Regierungsbezirk Niederbayern

2	11	2	7	16	-	.	12	19	32	6	29	5 950	261
-	-	2	2	3	-	.	15	7	17	1	16	2 808	262
1	4	-	-	-	-	-	19	7	13	3	17	3 825	263
3	15	4	8	19	-	.	46	33	62	10	63	12 583	
-	-	4	6	14	-	712	20	25	13	-	22	4 762	271
-	-	7	36	57	-	1 766	26	70	12	-	18	5 813	272
-	-	2	43	46	-	.	35	55	55	6	49	11 111	273
-	-	13	49	74	-	4 579	57	99	42	10	65	15 358	274
3	35	16	19	31	2	1 879	66	73	72	38	96	17 824	275
-	-	5	25	32	-	1 545	23	42	10	-	20	5 856	276
-	-	14	46	68	-	2 187	40	74	10	1	21	6 631	277
-	-	6	10	14	-	551	50	46	38	13	56	11 339	278
-	-	8	165	172	-	4 038	34	185	20	6	33	9 706	279
3	35	75	400	507	2	.	351	669	272	74	379	88 400	
6	50	79	408	526	2	21 792	397	702	334	84	442	100 983	2

Regierungsbezirk Oberpfalz

-	-	-	-	-	-	-	4	3	4	1	6	1 182	361
-	-	5	348	325	-	26 568	17	330	23	-	21	29 966	362
1	10	-	-	-	-	-	13	15	26	2	31	5 021	363
1	10	5	348	325	-	26 568	34	348	53	3	58	36 169	
-	-	6	9	15	-	458	16	22	9	-	14	3 113	371
-	-	9	27	42	-	6 172	42	73	28	6	40	13 830	372
3	12	12	63	78	-	4 364	53	109	54	25	70	19 991	373
-	-	14	86	211	-	25 273	55	221	25	7	37	30 832	374
-	-	14	138	142	1	9 603	53	167	47	16	65	20 635	375
1	6	10	22	36	1	2 497	35	61	34	16	44	9 551	376
-	-	7	39	57	-	2 131	16	68	2	1	5	8 341	377
4	18	72	383	581	2	50 498	270	721	199	71	275	106 293	
5	28	77	731	906	2	77 066	304	1 069	252	74	333	142 462	3

sichtliche Zustimmung nach Artikel 73 der Bayerischen Bauordnung (BayBO).

Noch: 4. Baugenehmigungen^{*)} für Wohn- und Nichtwohngebäude

Schl.-Nr.	Gebiet	Errichtung neuer Wohngebäude								
		insgesamt ¹⁾					darunter mit 1 oder 2 Wohnungen			
		Gebäude	Raum- inhalt	Woh- nungen	Wohn- fläche	Veran- schlagte Kosten	Gebäude	Raum- inhalt	Woh- nungen	Wohn- fläche
		Anzahl	1 000 m ³	Anzahl	100 m ²	1 000 €	Anzahl	1 000 m ³	Anzahl	100 m ²

Regierungsbezirk Oberfranken

Kreisfreie Städte

461	Bamberg	6	9	7	14	2 531	6	9	7	14
462	Bayreuth	5	5	5	9	1 277	5	5	5	9
463	Coburg	4	5	8	7	.	3	3	3	4
464	Hof	1	1	1	1	.	1	1	1	1
	Zusammen	16	20	21	31	5 558	15	17	16	28

Landkreise

471	Bamberg	19	21	28	36	6 023	18	19	22	32
472	Bayreuth	6	6	8	9	1 624	6	6	8	9
473	Coburg	5	5	7	8	1 347	5	5	7	8
474	Forchheim	16	15	19	26	4 412	15	13	16	24
475	Hof	3	2	3	5	727	3	2	3	5
476	Kronach	3	3	3	4	748	3	3	3	4
477	Kulmbach	4	4	4	6	1 092	4	4	4	6
478	Lichtenfels	13	11	14	19	2 955	13	11	14	19
479	Wunsiedel i. Fichtelgebirge	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Zusammen	69	66	86	113	18 928	67	62	77	106
4	Oberfranken	85	85	107	144	24 486	82	80	93	134

Regierungsbezirk Mittelfranken

Kreisfreie Städte

561	Ansbach	6	5	10	10	1 729	5	4	5	8
562	Erlangen	2	7	80	12	.	-	-	-	-
563	Fürth	11	30	72	58	7 424	4	4	4	7
564	Nürnberg	66	78	178	159	20 452	52	31	54	63
565	Schwabach	2	2	2	3	.	2	2	2	3
	Zusammen	87	121	342	242	32 378	63	41	65	81

Landkreise

571	Ansbach	17	17	18	29	4 540	17	17	18	29
572	Erlangen-Höchstadt	23	23	29	40	6 623	23	23	29	40
573	Fürth	18	19	27	32	4 980	17	15	18	25
574	Nürnberger Land	9	11	16	20	3 219	8	6	8	12
575	Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim	11	11	12	19	3 061	11	11	12	19
576	Roth	15	13	15	24	3 758	15	13	15	24
577	Weißenburg-Gunzenhausen	12	14	13	21	3 794	12	14	13	21
	Zusammen	105	107	130	185	29 975	103	100	113	169
5	Mittelfranken	192	229	472	427	62 353	166	140	178	249

^{*)} Ab Berichtsjahr 2012 werden die "Sonstigen Wohneinheiten" als Wohnungen erfasst. - ¹⁾ Einschl. Wohnheime. - ²⁾ Genehmigungsfreistellung nach Artikel 58 bzw. bauauf

in Bayern im Januar 2013 nach Kreisen

noch: Errichtung neuer Wohngebäude		Errichtung neuer Nichtwohngebäude					Alle Baumaßnahmen					Schl.-Nr.	
darunter mit Eigentumswohnungen		Gebäude	Raum-inhalt	Nutz-fläche	Woh-nungen	Veran-schlagte Kosten	Gebäude/Baumaß-nahmen	Nutz-fläche	Woh-nungen	darunter im Frei-stellungs-bzw. Zu-stimmungs-verfahren ²⁾	Wohn-fläche		Veran-schlagte Kosten
Gebäude	Woh-nungen												
Anzahl		1 000 m ³	100 m ²	Anzahl	1 000 €	Anzahl	100 m ²	Anzahl	100 m ²	1 000 €			

Regierungsbezirk Oberfranken

-	-	-	-	-	-	-	13	1	15	-	17	4 456	461
-	-	-	-	-	-	-	13	36	2	1	9	6 741	462
-	-	1	1	2	-	.	7	6	10	5	8	.	463
-	-	-	-	-	-	-	1	0	1	-	1	.	464
-	-	1	1	2	-	.	34	44	28	6	36	13 425	
-	-	4	7	13	-	438	34	21	32	2	42	7 445	471
-	-	2	5	7	-	.	10	14	8	1	9	2 464	472
-	-	-	-	-	-	-	9	5	7	2	8	2 333	473
-	-	4	6	10	-	313	32	21	25	1	32	5 817	474
-	-	4	17	23	-	1 412	10	24	4	-	6	2 514	475
-	-	3	17	22	-	1 355	14	25	4	-	6	3 156	476
-	-	2	11	25	-	.	8	29	4	-	6	5 121	477
-	-	3	8	11	-	665	21	14	17	5	22	4 098	478
-	-	1	5	10	-	.	7	15	2	-	1	3 444	479
-	-	23	76	121	-	.	145	168	103	11	133	36 392	
-	-	24	77	123	-	11 091	179	212	131	17	169	49 817	4

Regierungsbezirk Mittelfranken

-	-	2	5	8	-	.	11	10	11	2	11	2 188	561
1	32	-	-	-	-	-	7	6	80	-	12	4 631	562
4	43	-	-	-	-	-	16	14	76	-	63	8 452	563
14	124	11	487	925	1	171 586	124	989	214	-	202	208 935	564
-	-	1	13	15	-	.	9	25	1	1	- 1	3 417	565
19	199	14	505	948	1	173 376	167	1 044	382	3	287	227 623	
-	-	5	32	37	-	2 268	28	42	22	5	32	7 483	571
-	-	1	1	2	-	.	35	11	31	10	47	8 367	572
1	9	4	7	15	2	786	34	38	32	6	36	7 403	573
1	8	1	2	4	-	.	15	15	18	3	22	6 638	574
-	-	2	31	29	-	.	14	36	12	7	19	4 170	575
-	-	3	19	25	-	966	30	35	21	4	31	6 340	576
-	-	4	50	69	-	12 621	22	76	16	5	28	17 856	577
2	17	20	142	180	2	18 323	178	253	152	40	215	58 257	
21	216	34	647	1 129	3	191 699	345	1 297	534	43	502	285 880	5

sichtliche Zustimmung nach Artikel 73 der Bayerischen Bauordnung (BayBO).

Noch: 4. Baugenehmigungen^{*)} für Wohn- und Nichtwohngebäude

Schl.-Nr.	Gebiet	Errichtung neuer Wohngebäude								
		insgesamt ¹⁾					darunter mit 1 oder 2 Wohnungen			
		Gebäude	Raum-inhalt	Woh-nungen	Wohn-fläche	Veran-schlagte Kosten	Gebäude	Raum-inhalt	Woh-nungen	Wohn-fläche
		Anzahl	1 000 m ³	Anzahl	100 m ²	1 000 €	Anzahl	1 000 m ³	Anzahl	100 m ²

Regierungsbezirk Unterfranken

Kreisfreie Städte

661	Aschaffenburg	1	2	4	3	.	-	-	-	-
662	Schweinfurt	2	2	2	3	.	2	2	2	3
663	Würzburg	7	9	15	19	2 755	5	4	6	9
	Zusammen	10	13	21	25	3 870	7	6	8	12

Landkreise

671	Aschaffenburg	24	24	29	41	7 171	23	22	25	37
672	Bad Kissingen	14	14	15	23	4 178	14	14	15	23
673	Rhön-Grabfeld	6	5	7	10	1 458	6	5	7	10
674	Haßberge	10	10	12	19	3 185	10	10	12	19
675	Kitzingen	13	14	13	23	3 942	13	14	13	23
676	Miltenberg	14	14	17	26	4 057	14	14	17	26
677	Main-Spessart	11	9	12	16	2 891	11	9	12	16
678	Schweinfurt	20	19	22	32	6 066	20	19	22	32
679	Würzburg	18	20	24	34	5 609	17	18	21	31
	Zusammen	130	129	151	223	38 557	128	125	144	216
6	Unterfranken	140	142	172	248	42 427	135	132	152	228

Regierungsbezirk Schwaben

Kreisfreie Städte

761	Augsburg	19	73	158	130	19 445	1	1	1	2
762	Kaufbeuren	3	3	5	6	.	2	2	2	3
763	Kempten (Allgäu)	3	4	4	6	1 341	3	4	4	6
764	Memmingen	1	3	5	6	.	-	-	-	-
	Zusammen	26	83	172	148	22 486	6	6	7	11

Landkreise

771	Aichach-Friedberg	15	19	24	32	5 644	13	14	13	22
772	Augsburg	49	62	96	109	18 282	43	40	44	70
773	Dillingen a.d.Donau	15	16	18	25	4 607	15	16	18	25
774	Günzburg	26	27	30	44	7 245	26	27	30	44
775	Neu-Ulm	24	38	52	68	10 543	21	22	22	37
776	Lindau (Bodensee)	8	7	9	12	2 016	8	7	9	12
777	Ostallgäu	14	15	16	23	3 804	14	15	16	23
778	Unterallgäu	31	37	35	53	10 469	30	35	32	50
779	Donau-Ries	22	21	23	33	5 786	22	21	23	33
780	Oberallgäu	26	34	55	58	10 297	22	20	24	32
	Zusammen	230	275	358	458	78 693	214	216	231	350
7	Schwaben	256	358	530	605	101 179	220	222	238	361

^{*)} Ab Berichtsjahr 2012 werden die "Sonstigen Wohneinheiten" als Wohnungen erfasst. - ¹⁾ Einschl. Wohnheime. - ²⁾ Genehmigungsfreistellung nach Artikel 58 bzw. bauauf

in Bayern im Januar 2013 nach Kreisen

noch: Errichtung neuer Wohngebäude		Errichtung neuer Nichtwohngebäude					Alle Baumaßnahmen						Schl.-Nr.
darunter mit Eigentumswohnungen		Gebäude	Raum-inhalt	Nutz-fläche	Woh-nungen	Veran-schlagte Kosten	Gebäude/Baumaß-nahmen	Nutz-fläche	Woh-nungen	darunter im Frei-stellungs-bzw. Zu-stimmungs-verfahren ²⁾	Wohn-fläche	Veran-schlagte Kosten	
Gebäude	Woh-nungen												
Anzahl		1 000 m³	100 m²	Anzahl	1 000 €	Anzahl	100 m²	Anzahl		100 m²	1 000 €		

Regierungsbezirk Unterfranken

-	-	-	-	-	-	-	1	1	4	-	3	.	661
-	-	-	-	-	-	-	6	1	- 2	-	5	.	662
1	6	1	0	1	-	.	30	- 1	4	3	35	6 687	663
1	6	1	0	1	-	.	37	1	6	3	43	9 161	
-	-	3	18	34	-	4 633	36	53	29	12	41	13 365	671
-	-	7	14	24	-	1 097	27	40	15	-	24	5 730	672
-	-	5	9	16	-	769	20	18	11	4	15	3 563	673
-	-	7	20	26	-	1 587	22	34	11	1	18	5 219	674
-	-	4	11	16	-	.	32	22	16	-	26	6 040	675
-	-	5	31	40	-	4 121	27	47	17	6	27	10 979	676
-	-	7	45	66	1	3 066	43	85	26	2	27	9 178	677
-	-	5	14	24	-	2 330	38	41	22	8	34	10 137	678
-	-	13	32	56	-	4 253	46	70	28	6	37	11 565	679
-	-	56	193	301	1	.	291	410	175	39	250	75 776	
1	6	57	194	302	1	22 474	328	411	181	42	293	84 937	6

Regierungsbezirk Schwaben

5	43	7	38	68	-	.	50	105	175	-	141	34 492	761
-	-	1	5	12	-	.	5	17	5	2	6	2 675	762
-	-	1	9	16	-	.	9	20	8	2	8	5 297	763
1	5	-	-	-	-	-	3	14	5	-	6	1 032	764
6	48	9	52	96	-	8 764	67	157	193	4	162	43 496	
2	11	9	34	56	-	5 075	30	71	25	10	35	11 517	771
6	52	11	27	42	4	2 846	91	77	107	15	120	27 092	772
-	-	13	55	97	-	6 957	40	118	21	5	28	13 103	773
-	-	12	189	221	-	15 534	59	228	39	11	54	26 450	774
3	30	8	57	79	-	9 563	45	121	56	6	75	23 133	775
-	-	4	8	17	-	1 535	23	42	15	4	21	9 383	776
-	-	5	40	70	-	2 705	22	78	16	4	25	6 870	777
-	-	10	53	73	1	5 296	59	106	40	13	57	34 579	778
-	-	8	22	35	1	1 342	37	47	26	14	36	7 891	779
3	22	7	43	52	-	5 369	50	58	59	7	67	17 686	780
14	115	87	528	743	6	56 222	456	945	404	89	518	177 704	
20	163	96	581	839	6	64 986	523	1 102	597	93	680	221 200	7

sichtliche Zustimmung nach Artikel 73 der Bayerischen Bauordnung (BayBO).

**5. Baugenehmigungen¹⁾ für neue Wohn- und Nichtwohngebäude im Fertigteilbau in Bayern im Januar 2013
nach Gebäudearten und Bauherren**

Lfd. Nr.	Gebäudeart Bauherr	Errichtung neuer Gebäude					
		Gebäude	Rauminhalt	Nutzfläche	Wohnungen		Veranschlagte Kosten der Bauwerke
					insgesamt	Wohnfläche	
		Anzahl	1 000 m ³	100 m ²	Anzahl	100 m ²	1 000 €

Wohnbau

1	Wohngebäude mit 1 Wohnung	278	234	117	278	407	68 600
2	Wohngebäude mit 2 Wohnungen	25	28	16	50	52	8 799
3	Wohngebäude mit 3 oder mehr Wohnungen	3	8	-	15	14	2 555
4	Wohnheime	-	-	-	-	-	-
5	Wohngebäude insgesamt	306	270	133	343	473	79 954
6	darunter Wohngebäude mit Eigentumswohnungen	3	8	-	15	14	2 555
Von den Wohngebäuden entfielen auf:							
7	Öffentliche Bauherren	-	-	-	-	-	-
8	Unternehmen	43	35	16	57	65	9 302
9	davon Wohnungsunternehmen	33	25	15	41	46	5 579
10	Immobilienfonds	-	-	-	-	-	-
11	sonstige Unternehmen	10	10	1	16	19	3 723
12	Private Haushalte	263	235	117	286	408	70 652
13	Organisationen ohne Erwerbszweck	-	-	-	-	-	-

Nichtwohnbau

14	Anstaltsgebäude	-	-	-	-	-	-
15	Büro- und Verwaltungsgebäude	3	10	21	1	1	2 073
16	Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	41	1 463	2 185	-	-	18 872
17	Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	86	897	998	6	5	53 725
18	darunter Fabrik- und Werkstattgebäude	33	462	500	1	1	28 195
19	Handels- und Lagergebäude	46	427	482	5	3	24 915
20	Hotels und Gaststätten	-	-	-	-	-	-
21	Sonstige Nichtwohngebäude	6	27	57	-	-	7 687
22	Nichtwohngebäude insgesamt	136	2 397	3 262	7	6	82 357
Von den Nichtwohngebäuden entfielen auf:							
23	Öffentliche Bauherren	3	21	44	-	-	5 721
24	Unternehmen	112	2 306	3 125	-	-	71 738
25	davon Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung, Fischerei	40	1 462	2 184	-	-	18 796
26	Produzierendes Gewerbe	47	706	729	-	-	39 164
27	Handel, Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe, Dienstleistungen, Verkehr und Nachrichtenübermittlung, Wohnungsunternehmen und Immobilienfonds	25	138	212	-	-	13 778
28	Private Haushalte	19	67	85	7	6	4 113
29	Organisationen ohne Erwerbszweck	2	3	7	-	-	785

¹⁾ Ab Berichtsjahr 2012 werden die "Sonstigen Wohneinheiten" als Wohnungen erfasst.

**6. Baugenehmigungen¹⁾ für neue Wohngebäude in Bayern im Januar 2013 nach Regierungsbezirken,
Gebäudearten und privaten Haushalten als Bauherren**

Lfd. Nr.	Regierungsbezirk ----- Gebäudeart ----- Bauherr	Errichtung neuer Wohngebäude					
		Gebäude	Rauminhalt	Nutzfläche	Wohnungen		Veranschlagte Kosten der Bauwerke
					insgesamt	Wohnfläche	
		Anzahl	1 000 m ³	100 m ²	Anzahl	100 m ²	1 000 €
Oberbayern							
1	Wohngebäude mit 1 Wohnung	524	509	239	524	830	158 369
2	Wohngebäude mit 2 Wohnungen	55	71	33	110	121	21 525
3	Wohngebäude mit 3 oder mehr Wohnungen	85	309	71	697	584	98 817
4	Wohnheime	-	-	-	-	-	-
5	Wohngebäude zusammen	664	889	343	1 331	1 534	278 711
6	darunter erbaut durch private Haushalte	452	523	251	613	854	163 761
Niederbayern							
7	Wohngebäude mit 1 Wohnung	184	195	112	184	301	49 826
8	Wohngebäude mit 2 Wohnungen	13	19	9	26	28	4 588
9	Wohngebäude mit 3 oder mehr Wohnungen	10	35	20	82	60	9 968
10	Wohnheime	-	-	-	-	-	-
11	Wohngebäude zusammen	207	249	141	292	390	64 382
12	darunter erbaut durch private Haushalte	185	207	121	206	317	52 643
Oberpfalz							
13	Wohngebäude mit 1 Wohnung	127	136	77	127	209	36 127
14	Wohngebäude mit 2 Wohnungen	18	23	10	36	39	5 345
15	Wohngebäude mit 3 oder mehr Wohnungen	12	29	12	68	54	8 180
16	Wohnheime	-	-	-	-	-	-
17	Wohngebäude zusammen	157	188	98	231	302	49 652
18	darunter erbaut durch private Haushalte	146	169	89	197	270	44 264
Oberfranken							
19	Wohngebäude mit 1 Wohnung	71	65	33	71	109	18 411
20	Wohngebäude mit 2 Wohnungen	11	15	7	22	25	4 297
21	Wohngebäude mit 3 oder mehr Wohnungen	3	6	2	14	10	1 778
22	Wohnheime	-	-	-	-	-	-
23	Wohngebäude zusammen	85	85	43	107	144	24 486
24	darunter erbaut durch private Haushalte	82	81	40	100	137	23 108
Mittelfranken							
25	Wohngebäude mit 1 Wohnung	154	124	65	154	220	34 317
26	Wohngebäude mit 2 Wohnungen	12	17	4	24	29	4 297
27	Wohngebäude mit 3 oder mehr Wohnungen	25	86	40	246	171	23 008
28	Wohnheime	1	3	1	48	7	731
29	Wohngebäude zusammen	192	229	110	472	427	62 353
30	darunter erbaut durch private Haushalte	115	120	57	157	210	33 898
Unterfranken							
31	Wohngebäude mit 1 Wohnung	118	111	64	118	191	33 568
32	Wohngebäude mit 2 Wohnungen	17	21	15	34	37	6 258
33	Wohngebäude mit 3 oder mehr Wohnungen	5	10	6	20	20	2 601
34	Wohnheime	-	-	-	-	-	-
35	Wohngebäude zusammen	140	142	84	172	248	42 427
36	darunter erbaut durch private Haushalte	137	137	80	164	238	40 975
Schwaben							
37	Wohngebäude mit 1 Wohnung	202	198	90	202	321	57 076
38	Wohngebäude mit 2 Wohnungen	18	25	11	36	41	7 055
39	Wohngebäude mit 3 oder mehr Wohnungen	36	135	43	292	244	37 048
40	Wohnheime	-	-	-	-	-	-
41	Wohngebäude zusammen	256	358	143	530	605	101 179
42	darunter erbaut durch private Haushalte	201	216	92	237	349	62 827
Bayern							
43	Wohngebäude mit 1 Wohnung	1 380	1 337	679	1 380	2 181	387 694
44	Wohngebäude mit 2 Wohnungen	144	190	89	288	319	53 365
45	Wohngebäude mit 3 oder mehr Wohnungen	176	610	194	1 419	1 143	181 400
46	Wohnheime	1	3	1	48	7	731
47	Wohngebäude insgesamt	1 701	2 139	962	3 135	3 650	623 190
48	darunter erbaut durch private Haushalte	1 318	1 453	731	1 674	2 376	421 476

¹⁾ Ab Berichtsjahr 2012 werden die "Sonstigen Wohneinheiten" als Wohnungen erfasst.

**7. Baugenehmigungen¹⁾ für neue Wohngebäude im Freistellungs- bzw. Zustimmungsverfahren²⁾ in Bayern
im Januar 2013 nach Regierungsbezirken, Gebäudearten und privaten Haushalten als Bauherren**

Lfd. Nr.	Regierungsbezirk Gebäudeart Bauherr	Errichtung neuer Wohngebäude					Veranschlagte Kosten der Bauwerke 1 000 €
		Gebäude	Rauminhalt	Nutzfläche	Wohnungen		
					insgesamt	Wohnfläche	
		Anzahl	1 000 m ³	100 m ²	Anzahl	100 m ²	
Oberbayern							
1	Wohngebäude mit 1 Wohnung	203	191	104	203	312	56 549
2	Wohngebäude mit 2 Wohnungen	19	23	12	38	39	6 848
3	Wohngebäude mit 3 oder mehr Wohnungen	10	33	12	66	62	10 249
4	Wohnheime	-	-	-	-	-	-
5	Wohngebäude zusammen	232	248	128	307	413	73 646
6	darunter erbaut durch private Haushalte	172	188	100	216	309	57 650
Niederbayern							
7	Wohngebäude mit 1 Wohnung	48	49	31	48	71	12 514
8	Wohngebäude mit 2 Wohnungen	3	3	3	6	5	912
9	Wohngebäude mit 3 oder mehr Wohnungen	2	15	15	30	22	4 269
10	Wohnheime	-	-	-	-	-	-
11	Wohngebäude zusammen	53	68	48	84	99	17 695
12	darunter erbaut durch private Haushalte	50	52	33	53	75	13 133
Oberpfalz							
13	Wohngebäude mit 1 Wohnung	45	48	24	45	73	12 773
14	Wohngebäude mit 2 Wohnungen	8	9	3	16	17	1 916
15	Wohngebäude mit 3 oder mehr Wohnungen	2	4	-	10	8	1 075
16	Wohnheime	-	-	-	-	-	-
17	Wohngebäude zusammen	55	61	27	71	97	15 764
18	darunter erbaut durch private Haushalte	53	57	27	64	91	14 858
Oberfranken							
19	Wohngebäude mit 1 Wohnung	9	8	2	9	15	2 263
20	Wohngebäude mit 2 Wohnungen	2	3	1	4	4	854
21	Wohngebäude mit 3 oder mehr Wohnungen	1	2	2	5	3	835
22	Wohnheime	-	-	-	-	-	-
23	Wohngebäude zusammen	12	13	5	18	22	3 952
24	darunter erbaut durch private Haushalte	11	11	3	13	19	3 117
Mittelfranken							
25	Wohngebäude mit 1 Wohnung	34	31	17	34	52	8 668
26	Wohngebäude mit 2 Wohnungen	3	4	2	6	6	1 031
27	Wohngebäude mit 3 oder mehr Wohnungen	-	-	-	-	-	-
28	Wohnheime	-	-	-	-	-	-
29	Wohngebäude zusammen	37	35	19	40	58	9 699
30	darunter erbaut durch private Haushalte	37	35	19	40	58	9 699
Unterfranken							
31	Wohngebäude mit 1 Wohnung	30	25	14	30	46	7 643
32	Wohngebäude mit 2 Wohnungen	5	6	2	10	11	1 659
33	Wohngebäude mit 3 oder mehr Wohnungen	-	-	-	-	-	-
34	Wohnheime	-	-	-	-	-	-
35	Wohngebäude zusammen	35	31	15	40	56	9 302
36	darunter erbaut durch private Haushalte	35	31	15	40	56	9 302
Schwaben							
37	Wohngebäude mit 1 Wohnung	88	82	34	88	131	23 076
38	Wohngebäude mit 2 Wohnungen	2	4	2	4	5	1 324
39	Wohngebäude mit 3 oder mehr Wohnungen	-	-	-	-	-	-
40	Wohnheime	-	-	-	-	-	-
41	Wohngebäude zusammen	90	85	36	92	136	24 400
42	darunter erbaut durch private Haushalte	81	79	36	83	125	23 024
Bayern							
43	Wohngebäude mit 1 Wohnung	457	434	225	457	698	123 486
44	Wohngebäude mit 2 Wohnungen	42	51	23	84	87	14 544
45	Wohngebäude mit 3 oder mehr Wohnungen	15	55	30	111	95	16 428
46	Wohnheime	-	-	-	-	-	-
47	Wohngebäude insgesamt	514	540	278	652	880	154 458
48	darunter erbaut durch private Haushalte	439	453	232	509	732	130 783

¹⁾ Ab Berichtsjahr 2012 werden die "Sonstigen Wohneinheiten" als Wohnungen erfasst. - ²⁾ Genehmigungsfreistellung nach Artikel 58 bzw. bauaufsichtliche Zustimmung nach Artikel 73 der Bayerischen Bauordnung (BayBO).

**8. Baugenehmigungen¹⁾ für neue Wohn- und Nichtwohngebäude in Bayern im Januar 2013
nach Gebäudearten, Regierungsbezirken und der vorwiegenden Art der Beheizung**

Lfd. Nr.	Gebäudeart Regierungsbezirk	Insgesamt	darunter ausgestattet mit					Ohne Heizung
			Fern-	Block-	Zentral-	Etagen-	Einzelraum-	
			heizung					
Wohnbau								
1	Wohngebäude insgesamt	1 701	175	19	1 507	-	-	-
2	darin Wohnungen	3 135	690	47	2 398	-	-	-
	davon							
3	Wohngebäude mit 1 Wohnung	1 380	115	13	1 252	-	-	-
4	Wohngebäude mit 2 Wohnungen	144	7	4	133	-	-	-
5	Wohngebäude mit 3 oder mehr Wohnungen	176	53	2	121	-	-	-
6	darin Wohnungen	1 419	561	26	832	-	-	-
7	Wohnheime	1	-	-	1	-	-	-
8	darin Wohnungen	48	-	-	48	-	-	-
Wohngebäude nach Regierungsbezirken								
9	Oberbayern	664	73	14	577	-	-	-
10	Niederbayern	207	9	-	198	-	-	-
11	Oberpfalz	157	3	-	154	-	-	-
12	Oberfranken	85	2	-	83	-	-	-
13	Mittelfranken	192	57	5	130	-	-	-
14	Unterfranken	140	1	-	139	-	-	-
15	Schwaben	256	30	-	226	-	-	-
Nichtwohnbau								
16	Nichtwohngebäude insgesamt	492	31	2	134	1	10	314
17	darin Rauminhalt (1 000 m³)	4 634	2 267	51	1 086	1	37	1 193
	davon							
18	Anstaltsgebäude	8	6	-	2	-	-	-
19	darin Rauminhalt (1 000 m³)	104	96	-	8	-	-	-
20	Büro- und Verwaltungsgebäude	17	7	-	9	-	1	-
21	darin Rauminhalt (1 000 m³)	493	463	-	30	-	1	-
22	Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	122	2	-	3	-	2	115
23	darin Rauminhalt (1 000 m³)	1 772	1 253	-	19	-	4	496
24	Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	298	7	-	89	1	7	194
25	darin Rauminhalt (1 000 m³)	1 944	346	-	887	1	33	677
	darunter							
26	Fabrik- und Werkstattgebäude	65	3	-	36	1	3	22
27	darin Rauminhalt (1 000 m³)	1 016	331	-	477	1	28	180
28	Handels- und Lagergebäude	142	4	-	43	-	3	92
29	darin Rauminhalt (1 000 m³)	713	15	-	387	-	4	307
30	Hotels und Gaststätten	3	-	-	3	-	-	-
31	darin Rauminhalt (1 000 m³)	12	-	-	12	-	-	-
32	Sonstige Nichtwohngebäude	47	9	2	31	-	-	5
33	darin Rauminhalt (1 000 m³)	321	109	51	142	-	-	20
Nichtwohngebäude nach Regierungsbezirken								
34	Oberbayern	125	17	-	30	-	2	76
35	Niederbayern	79	-	-	14	-	2	63
36	Oberpfalz	77	5	-	20	-	1	51
37	Oberfranken	24	-	-	8	-	1	15
38	Mittelfranken	34	4	1	11	1	1	16
39	Unterfranken	57	-	-	19	-	1	37
40	Schwaben	96	5	1	32	-	2	56

¹⁾ Ab Berichtsjahr 2012 werden die "Sonstigen Wohneinheiten" als Wohnungen erfasst.

9. Baugenehmigungen¹⁾ für neue Wohn- und Regierungsbezirken und der

Lfd. Nr.	Gebäudeart Regierungsbezirk	Insgesamt	davon nach der verwendeten			
			keine	Öl	Gas	Strom
Wohnbau						
1	Wohngebäude insgesamt	1 701	-	22	595	10
2	darin Wohnungen	3 135	-	36	1 115	14
	davon					
3	Wohngebäude mit 1 Wohnung	1 380	-	16	487	7
4	Wohngebäude mit 2 Wohnungen	144	-	3	36	2
5	Wohngebäude mit 3 oder mehr Wohnungen	176	-	3	71	1
6	darin Wohnungen	1 419	-	14	508	3
7	Wohnheime	1	-	-	1	-
8	darin Wohnungen	48	-	-	48	-
Wohngebäude nach Regierungsbezirken						
9	Oberbayern	664	-	7	274	4
10	Niederbayern	207	-	3	69	2
11	Oberpfalz	157	-	1	53	1
12	Oberfranken	85	-	1	19	-
13	Mittelfranken	192	-	4	47	1
14	Unterfranken	140	-	-	48	1
15	Schwaben	256	-	6	85	1
Nichtwohnbau						
16	Nichtwohngebäude insgesamt	492	314	10	77	4
17	darin Rauminhalt (1 000 m³)	4 634	1 193	20	725	6
	davon					
18	Anstaltsgebäude	8	-	-	2	-
19	darin Rauminhalt (1 000 m³)	104	-	-	8	-
20	Büro- und Verwaltungsgebäude	17	-	-	6	-
21	darin Rauminhalt (1 000 m³)	493	-	-	19	-
22	Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	122	115	-	1	1
23	darin Rauminhalt (1 000 m³)	1 772	496	-	13	2
24	Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	298	194	6	51	3
25	darin Rauminhalt (1 000 m³)	1 944	677	15	579	3
	darunter					
26	Fabrik- und Werkstattgebäude	65	22	2	19	1
27	darin Rauminhalt (1 000 m³)	1 016	180	9	279	0
28	Handels- und Lagergebäude	142	92	3	26	1
29	darin Rauminhalt (1 000 m³)	713	307	5	287	2
30	Hotels und Gaststätten	3	-	-	2	-
31	darin Rauminhalt (1 000 m³)	12	-	-	6	-
32	Sonstige Nichtwohngebäude	47	5	4	17	-
33	darin Rauminhalt (1 000 m³)	321	20	5	106	-
Nichtwohngebäude nach Regierungsbezirken						
34	Oberbayern	125	76	3	11	-
35	Niederbayern	79	63	2	9	1
36	Oberpfalz	77	51	-	15	-
37	Oberfranken	24	15	1	6	1
38	Mittelfranken	34	16	-	11	1
39	Unterfranken	57	37	2	7	1
40	Schwaben	96	56	2	18	-

¹⁾ Ab Berichtsjahr 2012 werden die "Sonstigen Wohneinheiten" als Wohnungen erfasst.

**Nichtwohngebäude in Bayern im Januar 2013 nach Gebäudearten,
verwendeten primären Energie für Heizung**

primären Energie für Heizung								Lfd. Nr.
Fernwärme/ Fernkälte	Geothermie	Umweltthermie (Luft/Wasser)	Solarthermie	Holz	Biogas/ Biomethan	sonstige Biomasse	sonstige Energie	
Wohnbau								
175	138	490	14	246	2	9	-	1
690	181	622	21	442	3	11	-	2
115	115	425	12	195	1	7	-	3
7	16	46	1	30	1	2	-	4
53	7	19	1	21	-	-	-	5
561	34	105	7	187	-	-	-	6
-	-	-	-	-	-	-	-	7
-	-	-	-	-	-	-	-	8
Wohngebäude nach Regierungsbezirken								
73	52	175	6	70	-	3	-	9
9	24	50	-	48	-	2	-	10
3	13	48	1	35	-	2	-	11
2	16	33	-	11	1	2	-	12
57	10	41	-	31	1	-	-	13
1	9	70	2	9	-	-	-	14
30	14	73	5	42	-	-	-	15
Nichtwohnbau								
31	9	23	-	23	-	1	-	16
2 267	209	116	-	98	-	2	-	17
6	-	-	-	-	-	-	-	18
96	-	-	-	-	-	-	-	19
7	-	3	-	1	-	-	-	20
463	-	11	-	1	-	-	-	21
2	1	-	-	2	-	-	-	22
1 253	3	-	-	4	-	-	-	23
7	6	13	-	17	-	1	-	24
346	171	63	-	89	-	2	-	25
3	5	6	-	7	-	-	-	26
331	165	31	-	21	-	-	-	27
4	1	6	-	8	-	1	-	28
15	5	29	-	62	-	2	-	29
-	-	-	-	1	-	-	-	30
-	-	-	-	6	-	-	-	31
9	2	7	-	3	-	-	-	32
109	36	42	-	5	-	-	-	33
Nichtwohngebäude nach Regierungsbezirken								
17	2	10	-	6	-	-	-	34
-	1	-	-	3	-	-	-	35
5	1	2	-	3	-	-	-	36
-	-	-	-	1	-	-	-	37
4	1	-	-	1	-	-	-	38
-	-	7	-	3	-	-	-	39
5	4	4	-	6	-	1	-	40

10. Baugenehmigungen¹⁾ für neue Wohn- und Regierungsbezirken und der

Lfd. Nr.	Gebäudeart Regierungsbezirk	Insgesamt	davon nach der verwendeten			
			keine	Öl	Gas	Strom
Wohnbau						
1	Wohngebäude insgesamt	1 701	829	-	11	4
2	darin Wohnungen	3 135	1 808	-	57	4
	davon					
3	Wohngebäude mit 1 Wohnung	1 380	649	-	4	4
4	Wohngebäude mit 2 Wohnungen	144	65	-	-	-
5	Wohngebäude mit 3 oder mehr Wohnungen	176	114	-	7	-
6	darin Wohnungen	1 419	981	-	53	-
7	Wohnheime	1	1	-	-	-
8	darin Wohnungen	48	48	-	-	-
Wohngebäude nach Regierungsbezirken						
9	Oberbayern	664	346	-	5	1
10	Niederbayern	207	83	-	1	1
11	Oberpfalz	157	65	-	-	-
12	Oberfranken	85	46	-	-	-
13	Mittelfranken	192	109	-	5	-
14	Unterfranken	140	72	-	-	-
15	Schwaben	256	108	-	-	2
Nichtwohnbau						
16	Nichtwohngebäude insgesamt	492	453	-	6	-
17	darin Rauminhalt (1 000 m³)	4 634	3 998	-	168	-
	davon					
18	Anstaltsgebäude	8	5	-	-	-
19	darin Rauminhalt (1 000 m³)	104	45	-	-	-
20	Büro- und Verwaltungsgebäude	17	13	-	-	-
21	darin Rauminhalt (1 000 m³)	493	257	-	-	-
22	Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	122	121	-	-	-
23	darin Rauminhalt (1 000 m³)	1 772	1 769	-	-	-
24	Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	298	275	-	5	-
25	darin Rauminhalt (1 000 m³)	1 944	1 704	-	161	-
	darunter					
26	Fabrik- und Werkstattgebäude	65	51	-	5	-
27	darin Rauminhalt (1 000 m³)	1 016	815	-	161	-
28	Handels- und Lagergebäude	142	135	-	-	-
29	darin Rauminhalt (1 000 m³)	713	676	-	-	-
30	Hotels und Gaststätten	3	3	-	-	-
31	darin Rauminhalt (1 000 m³)	12	12	-	-	-
32	Sonstige Nichtwohngebäude	47	39	-	1	-
33	darin Rauminhalt (1 000 m³)	321	223	-	6	-
Nichtwohngebäude nach Regierungsbezirken						
34	Oberbayern	125	116	-	-	-
35	Niederbayern	79	74	-	-	-
36	Oberpfalz	77	71	-	-	-
37	Oberfranken	24	23	-	-	-
38	Mittelfranken	34	30	-	-	-
39	Unterfranken	57	54	-	1	-
40	Schwaben	96	85	-	5	-

¹⁾ Ab Berichtsjahr 2012 werden die "Sonstigen Wohneinheiten" als Wohnungen erfasst.

**Nichtwohngebäude in Bayern im Januar 2013 nach Gebäudearten,
verwendeten sekundären Energie für Heizung**

sekundären Energie für Heizung								Lfd. Nr.
Fernwärme/ Fernkälte	Geothermie	Umweltthermie (Luft/Wasser)	Solarthermie	Holz	Biogas/ Biomethan	sonstige Biomasse	sonstige Energie	
Wohnbau								
-	1	2	235	619	-	-	-	1
-	1	10	491	764	-	-	-	2
-	1	1	183	538	-	-	-	3
-	-	-	18	61	-	-	-	4
-	-	1	34	20	-	-	-	5
-	-	9	272	104	-	-	-	6
-	-	-	-	-	-	-	-	7
-	-	-	-	-	-	-	-	8
Wohngebäude nach Regierungsbezirken								
-	-	1	96	215	-	-	-	9
-	-	-	23	99	-	-	-	10
-	1	-	18	73	-	-	-	11
-	-	-	11	28	-	-	-	12
-	-	1	30	47	-	-	-	13
-	-	-	18	50	-	-	-	14
-	-	-	39	107	-	-	-	15
Nichtwohnbau								
-	1	-	16	16	-	-	-	16
-	228	-	184	57	-	-	-	17
-	-	-	3	-	-	-	-	18
-	-	-	59	-	-	-	-	19
-	1	-	2	1	-	-	-	20
-	228	-	8	1	-	-	-	21
-	-	-	-	1	-	-	-	22
-	-	-	-	3	-	-	-	23
-	-	-	7	11	-	-	-	24
-	-	-	42	36	-	-	-	25
-	-	-	3	6	-	-	-	26
-	-	-	14	26	-	-	-	27
-	-	-	3	4	-	-	-	28
-	-	-	27	10	-	-	-	29
-	-	-	-	-	-	-	-	30
-	-	-	-	-	-	-	-	31
-	-	-	4	3	-	-	-	32
-	-	-	75	17	-	-	-	33
Nichtwohngebäude nach Regierungsbezirken								
-	-	-	4	5	-	-	-	34
-	-	-	2	3	-	-	-	35
-	-	-	4	2	-	-	-	36
-	-	-	1	-	-	-	-	37
-	1	-	2	1	-	-	-	38
-	-	-	2	-	-	-	-	39
-	-	-	1	5	-	-	-	40

**11. Baugenehmigungen¹⁾ für neue Wohn- und Nichtwohngebäude in Bayern im Januar 2013
nach Gebäudearten und dem überwiegend verwendeten Baustoff**

Lfd. Nr.	Gebäudeart	Ins-gesamt	davon nach dem überwiegend verwendeten Baustoff							
			Stahl	Stahl-beton	Ziegel	Kalksand-stein	Poren-beton	Leicht-beton/Bims	Holz	sonstiger Baustoff
Wohnbau										
Wohngebäude insgesamt										
1	Gebäude (Anzahl)	1 701	-	161	984	114	93	15	324	10
2	Rauminhalt (1 000 m³)	2 139	-	288	1 260	177	91	13	300	10
3	Veranschlagte Kosten (1 000 €)	623 190	-	89 503	363 843	47 741	26 495	4 350	88 426	2 832
davon										
Wohngebäude mit 1 Wohnung										
4	Gebäude (Anzahl)	1 380	-	109	806	74	78	11	293	9
5	Rauminhalt (1 000 m³)	1 337	-	102	827	57	70	10	261	9
6	Veranschlagte Kosten (1 000 €)	387 694	-	28 262	240 090	16 167	20 312	3 407	76 778	2 678
Wohngebäude mit 2 Wohnungen										
7	Gebäude (Anzahl)	144	-	13	76	11	11	4	28	1
8	Rauminhalt (1 000 m³)	190	-	17	105	16	14	3	33	1
9	Veranschlagte Kosten (1 000 €)	53 365	-	5 109	29 265	4 386	3 953	943	9 555	154
Wohngebäude mit 3 oder mehr Wohnungen										
10	Gebäude (Anzahl)	176	-	39	102	28	4	-	3	-
11	Rauminhalt (1 000 m³)	610	-	169	328	101	7	-	5	-
12	Veranschlagte Kosten (1 000 €)	181 400	-	56 132	94 488	26 457	2 230	-	2 093	-
Wohnheime										
13	Gebäude (Anzahl)	1	-	-	-	1	-	-	-	-
14	Rauminhalt (1 000 m³)	3	-	-	-	3	-	-	-	-
15	Veranschlagte Kosten (1 000 €)	731	-	-	-	731	-	-	-	-
Nichtwohnbau										
Nichtwohngebäude insgesamt										
16	Gebäude (Anzahl)	492	78	176	105	9	8	2	111	3
17	Rauminhalt (1 000 m³)	4 634	652	3 246	412	53	24	2	243	3
18	Veranschlagte Kosten (1 000 €)	537 802	43 527	408 323	45 900	7 803	5 657	192	25 962	438
davon										
Anstaltsgebäude										
19	Gebäude (Anzahl)	8	-	5	2	-	-	-	1	-
20	Rauminhalt (1 000 m³)	104	-	92	8	-	-	-	4	-
21	Veranschlagte Kosten (1 000 €)	44 605	-	40 552	2 393	-	-	-	1 660	-
Büro- und Verwaltungsgebäude										
22	Gebäude (Anzahl)	17	-	10	6	-	-	-	1	-
23	Rauminhalt (1 000 m³)	493	-	478	15	-	-	-	1	-
24	Veranschlagte Kosten (1 000 €)	172 358	-	168 905	3 325	-	-	-	128	-
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude										
25	Gebäude (Anzahl)	122	23	40	14	-	-	1	43	1
26	Rauminhalt (1 000 m³)	1 772	154	1 451	56	-	-	2	109	1
27	Veranschlagte Kosten (1 000 €)	36 605	7 255	19 506	4 233	-	-	158	5 275	178
Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude										
28	Gebäude (Anzahl)	298	53	108	69	5	6	1	54	2
29	Rauminhalt (1 000 m³)	1 944	492	1 014	290	43	15	0	87	3
30	Veranschlagte Kosten (1 000 €)	171 593	35 288	98 222	21 891	3 915	2 057	34	9 926	260
darunter										
Fabrik- und Werkstattgebäude										
31	Gebäude (Anzahl)	65	19	24	10	3	1	-	7	1
32	Rauminhalt (1 000 m³)	1 016	278	518	151	39	8	-	22	1
33	Veranschlagte Kosten (1 000 €)	71 435	23 321	35 722	4 266	3 067	585	-	4 334	140
Handels- und Lagergebäude										
34	Gebäude (Anzahl)	142	30	38	35	1	4	1	33	-
35	Rauminhalt (1 000 m³)	713	211	327	115	1	4	0	54	-
36	Veranschlagte Kosten (1 000 €)	60 182	11 798	29 186	13 679	102	662	34	4 721	-
Hotels und Gaststätten										
37	Gebäude (Anzahl)	3	-	1	1	-	1	-	-	-
38	Rauminhalt (1 000 m³)	12	-	6	4	-	3	-	-	-
39	Veranschlagte Kosten (1 000 €)	5 114	-	3 200	1 104	-	810	-	-	-
Sonstige Nichtwohngebäude										
40	Gebäude (Anzahl)	47	2	13	14	4	2	-	12	-
41	Rauminhalt (1 000 m³)	321	5	210	43	10	9	-	43	-
42	Veranschlagte Kosten (1 000 €)	112 641	984	81 138	14 058	3 888	3 600	-	8 973	-

¹⁾ Ab Berichtsjahr 2012 werden die "Sonstigen Wohneinheiten" als Wohnungen erfasst.